

Treffner



Gemeindezeitung

Expositurklasse Einöde

Bürgermeister erreichte Aufschub

Auszeichnung

Ehrenzeichen des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes

Gesunde Gemeinde 2015

Im Zeichen der Gesundheit

> Inhalt

- 4 **Aufteilung der Referate nach der Gemeinderatswahl**
- 6 **Expositurklasse Einöde: Bürgermeister erreichte Aufschub**
- 11 **EU-Austritts-Volksbegehren**
- 12 **Betagten-Erholungsaktion 2015**
- 13 **Fertigstellung des Bauabschnitts 4 des Treffnerbaches**
- 16 **Abfuhrplan 2. Halbjahr 2015**
- 20 **Wegbenutzung Treffner Bach**
- 24 **Gemeindefeuerwehr-Wahlen 2015**
- 29 **Bericht ÖWR Sattendorf**



Nächster Redaktionsschluss:
22. Juli 2015

Impressum (§ 24 MedienG):

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Treffen, 9521 Treffen am Ossiacher See,
Marktplatz 2 – Bgm. Klaus Glanznig

Redaktion: Amtsleiterin Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA

Anzeigenverkauf: Topteam Werbe-GmbH, Trattengasse 1, 9500 Villach,
T: 04242/24454-0, villach@topteam.at, www.topteam.at

Layout und Satz: Topteam Werbe-GmbH, Feldkirchnerstraße 117,
9020 Klagenfurt am Wörthersee, T: 0463/42176-0,
werbeagentur@topteam.at, www.topteam.at

Grundlegende Richtung des Mediums: Nachrichten der Marktgemeinde



> Vorwort des Bürgermeisters

In unserer schönen Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See stehen wichtige Entscheidungen an. Trotz der prekären finanziellen Situation des Landes gilt es einige wesentliche Weichen für die Zukunft zu stellen.

Bahnübergang Annenheim

Gemeinsam mit den Vertretern der ÖBB, dem Land Kärnten, den Tourismusverantwortlichen und der Gerlitz-Kanzelbahn wollen wir die Planung des Bahnübergangs der ÖBB Haltestelle in Annenheim vorantreiben und eine moderne Lösung für die Fußgeher finden, die einerseits gut in das Ortsbild passt, andererseits höchste Qualität auch in Bezug auf die gesetzlich vorgeschriebene Barrierefreiheit bietet. Der als Grundlage für die weitere Projektierung unbedingt notwendige Bescheid des Bundesdenkmalamtes, betreffend der metallurgischen Untersuchung des abgetragenen Übergangsteiges, ist aber derzeit leider noch ausständig.

Nach intensiven Gesprächen mit ÖBB, GKT und Tourismusverband Treffen adaptieren wir als sofortiges Provisorium eine kurze entsprechend beschilderte, beleuchtete und zur Schiene sicher abgegrenzte Fußweg-Verbindung im Bereich der Villa Koch. Über Initiative des Vereines „pro annenheim“, welcher auch die Planungskosten finanziert, wird derzeit auch ein professioneller Gestaltungsentwurf für diesen Spazierweg erstellt, welcher nach Absegnung durch die Gemeindegremien und die ÖBB im Herbst realisiert wird. Dieser soll dann asphaltiert, romantisch gestaltet, mit Parkbänken und Ruhezonen versehen werden.

Betriebsgründung

Freuen dürfen wir uns, dass die Familie Kathrin und Ing. Gaston Glock erneut wirtschaftlich bedeutende Maßnahmen setzt. Mit einer neuen Betriebsgründung auf dem Bausektor schafft die „Glock Bau GmbH“ 15 Arbeitsplätze in unserer Gemeinde. Die Familie Glock richtet in Treffen nicht nur seit Jahren hochkarätige Reit-Event's aus, auch ihr karitatives Engagement ist von enormer Bedeutung.

Feuerwehr-Wahlen

Derzeit finden in unseren Feuerwehren Sattendorf, Treffen und Winklern-Einöde die Wahlen der Kommandanten und deren Stellvertreter statt. Ich möchte mich bei allen bisherigen Feuerwehrfunktionären für ihr wertvolles Engagement sehr bedanken und wünsche allen, die diese Funktion weiterführen oder neu übernehmen, das gleiche Engagement, die gleiche Begeisterung für diese ehrenamtliche Tätigkeit, die zum Wohle unserer Bevölkerung von enormer Bedeutung und eigentlich unbezahlbar ist.

Expositur Klasse Einöde

Nichts zu beschönigen gibt es an der Tatsache, dass die Zeit der Schulexpositur Einöde keine längerfristige Zukunft hat.



Wir haben uns als Gemeindevertretung gemeinsam beim Land Kärnten gegen eine sofortige Schließung stark gemacht, die Rahmenbedingungen denen Kärnten nun unterworfen wird, machen eine langfristige Weiterführung jedoch nicht möglich. Selbstverständlich wird in den Gemeindeorganen, Gemeindevorstand und Gemeinderat, dieses wichtige Zukunftsthema für unsere Kinder beraten und eine offizielle Stellungnahme (Resolution zur Verlängerung der Expositur) an das Land Kärnten beschlossen (Näheres dazu auf Seite 6).

Kompetente Vertretung

Wie Sie wahrscheinlich wissen, hat mich eine schwere Verletzung für einige Wochen in meiner Mobilität ziemlich eingeschränkt. Laut § 75 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung (K-AGO) hat der 1. Vizebürgermeister den Bürgermeister zu vertreten, wenn dieser länger als zwei Wochen die Amtsgeschäfte nicht vom Gemeindeamt aus führen kann. Die Vorschriften für den Bürgermeister gelten für die Dauer der Vertretung auch für seinen Vertreter. Ich danke daher meinem Ersten Vizebürgermeister Armin Mayer für seine umfangreiche und kompetente Vertretungstätigkeit, als derzeit amtsführender Bürgermeister, die er mit großem persönlichen Einsatz und in ausgezeichnete Zusammenarbeit mit unserer Amtsleiterin Mag.^a Daniela Majoran sowie dem gesamten Gemeindevorstand ausübt.



Unsere neue Gemeinderatsperiode hat sehr konstruktiv und positiv begonnen. Ich möchte mich dafür bei allen Parteien sowie bei allen Gemeindevorstand und in den Ausschüssen herzlich bedanken. Ich freue mich auf ein positives und sachliches

Miteinander in den nächsten Jahren und wünsche einen schönen und erholsamen Sommer.

Mit besten Grüßen, **Ihr Bürgermeister**

> Aufteilung der Referate nach der Gemeinderatswahl am 1. März 2015

Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See vom 20. April 2015

Zahl: 1a-004/2-2015, mit welcher die Aufgaben des Bürgermeisters hinsichtlich des eigenen Wirkungsbereiches auf den Bürgermeister, die Vizebürgermeister und die sonstigen Mitglieder des Gemeindevorstandes aufgeteilt werden. Aufgrund des § 69 Abs. 5 und 7 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung 1998 (K-AGO), LGBL Nr. 66/1998, in der Fassung des Gesetzes LGBL Nr. 3/2015 und der von der Landesregierung erteilten Genehmigung wird verordnet:

§ 1: Die Aufgaben des eigenen Wirkungsbereiches gemäß § 69 Abs. 2 und 3 K-AGO werden auf den Bürgermeister, die Vizebürgermeister und die sonstigen Mitglieder des Gemeindevorstandes wie folgt aufgeteilt:

Referat I: Bürgermeister Klaus GLANZNIG

Finanzen, Personal, Feuerwehrwesen, Sicherheit, Katastrophenplan (u.a. EU HWRL), gemeindeeigenen Liegenschaften, Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung; Soziales, Kultur und Familie, Jugend und Seniorenbetreuungseinrichtungen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Kirchliche Angelegenheiten, Kultur und Brauchtumpflege, Musikschule, Schulen und Horte, Soziale Wohlfahrt und sozialpolitische Maßnahmen, Vereine, Wirtschaft und Betriebsansiedlungen, Wohnungsvergaben, Zivilschutz;

Referat II: 1. Vizebürgermeister Armin MAYER

Öffentliches Straßen- und Wegenetz (Bau und Erhaltung), Beschilderung, Öffentliche Beleuchtung, Schneeräumung, Verkehrssicherheit, Oberflächenentwässerung, Ländliches Wegenetz, Lärmschutzmaßnahmen, Mautstraße Gerlitzten.

Referat III: 2. Vizebürgermeister DI Bernhard GASSLER

Land- und Forstwirtschaft, Errichtung und Betreuung der Reitwege, Fischerei, Natur- und Landschaftsschutz, Radwege, Jagdliche Angelegenheiten, Jagdvergaben, Wildschäden, GO-MOBIL®, Betrieb der öffentlichen Bäder, Schiffsanlegestellen, Gesundheitswesen, Gesunde Gemeinde;

Referat IV: Gemeindevorstand DI Martin KREILITSCH

Raumplanung (Örtliches Entwicklungskonzept, Flächenwidmungen), Umwelt, allgemeine Umweltschutzmaßnahmen, Abfallentsorgung, Klima- und Energiemaßnahmen, Wasserver- und entsorgung, Schutz vor Naturgefahren, Gefahrenzonenplanung;

Referat V: Gemeindevorstand Otto Steiner

Sportangelegenheiten, Betrieb der Sportanlagen, Tourismusangelegenheiten (sofern der Gemeinde zugeordnet),

Blumen- und Anlagengestaltung, Museen, Seearena Annenheim, Wanderwege, Städte- und Gemeindepartnerschaften;

Referat VI: Gemeindevorstand Ing. Georg MARGINTER

Bauangelegenheiten, Bauwesen, Bebauungsplan, Feuerpolizei, Friedhöfe, Hochbau, Öffentliche Bauten, Sportstättenbau, Wohnungsbau, Ortsbildpflege, Gestaltung von öffentlichen Plätzen und Flächen;

§ 2: Alle Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches, die nicht taxativ einem Referenten zugewiesen wurden, fallen in die Zuständigkeit der Bürgermeisters.

§ 3: Die Mitglieder des Gemeindevorstandes haben sich im Verhinderungsfalle wie folgt zu vertreten:

Bürgermeister: Klaus Glanznig

1. Vizebürgermeister: GV Armin Mayer

Stellvertreter: GV DI Martin Kreilitsch

Ersatz: GR Ing. Josef Pfeifhofer

2. Vizebürgermeister: GV DI Bernhard Gassler

Stellvertreter: GV Otto Steiner

Ersatz: GR Komm Rat. Günter Burger

Sonstige

Gemeindevorstandsmitglieder

Gemeindevorstand SPÖ: GV DI Martin Kreilitsch

Stellvertreter: 1. Vzbgm. Armin Mayer

Ersatz: GR DI Christof Seymann

Gemeindevorstand FPÖ: GV Otto Steiner

Stellvertreter: 2. Vzbgm. DI Bernhard Gassler

Ersatz: GR Christian Bernsteiner

Gemeindevorstand ÖVP: GV Ing. Georg Marginter

Stellvertreter: Bgm. Klaus Glanznig

Ersatz: GR Ing. Bertram Mayrbrugger

§ 4: 1) Diese Verordnung tritt nach Ablauf des Tages in Kraft, an dem sie an der Amtstafel angeschlagen worden ist. 2) Gleichzeitig tritt die Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See vom 29.05.2013, Zahl: 1a-004/2-2013 i.d.G.F. außer Kraft

> Aufteilung der Ausschüsse nach der Gemeinderatswahl am 1. März 2015

Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See vom 9. April 2015

Pflichtausschuss

Ausschuss für die Kontrolle der Gebarung (Kontrollausschuss):

Obmann: Mag. Ernst Krainer (ÖVP)
Armin Misotitsch (SPÖ)
Mirjam Kalin (SPÖ)
Christian Ebner (SPÖ)
Dr. Ernest Schmid (GRÜNE für FPÖ)
Georg Kleindienst (FPÖ)

Sonstige Ausschüsse

a) Ausschuss für Familie, Soziales und Kultur

Soziales, Kultur und Familie, Jugend und Seniorenbetreuungseinrichtungen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Kirchliche Angelegenheiten, Kultur und Brauchtumpflege, Musikschule, Schulen und Horte, Soziale Wohlfahrt und sozialpolitische Maßnahmen, Vereine, Wirtschaft und Betriebsansiedlungen, Wohnungsvergaben, Zivildienst;
Obmann: Dipl. Ing. Christof Seymann (SPÖ)
Mirjam Kalin (SPÖ)
Dorelies Rapotz-Mölzer (FPÖ)
Heidemarie Zlattinger-Wallner (FPÖ)
DIⁱⁿ Hanna Natmessnig (ÖVP)

b) Ausschuss für Land-, Forstwirtschaft und Gesundheit

Land- und Forstwirtschaft, Errichtung und Betreuung der Reitwege, Fischerei, Natur- und Landschaftsschutz, Radwege, Jagdliche Angelegenheiten, Jagdvergaben, Wildschäden, GO-MOBIL®, Betrieb der öffentlichen Bäder, Schiffsanlegestellen, Gesundheitswesen, Gesunde Gemeinde;
Obfrau: Heidemarie Zlattinger-Wallner (FPÖ)
Georg Kleindienst (FPÖ)
Christian Ebner (SPÖ)
Mag. Dr. Ernest Schmid (GRÜNE für SPÖ)
Jürgen Olsacher (ÖVP)

c) Ausschuss für öffentliche Straßen und Wege

Öffentliches Straßen- und Wegenetz (Bau und Erhaltung), Beschilderung, Öffentliche Beleuchtung, Schneeräumung, Verkehrssicherheit, Oberflächenentwässerung, Ländliches Wegenetz, Lärmschutzmaßnahmen, Mautstraße Gerlitz
Obmann: Ing. Josef Pfeifhofer (SPÖ)
Andreas Fillei (SPÖ)
Christian Bernsteiner (FPÖ)
Georg Kleindienst (FPÖ)
Ing. Bertram Mayrbrugger (ÖVP)

d) Ausschuss für Bauangelegenheiten

Bauangelegenheiten, Bauwesen, Bebauungsplan, Feuerpolizei, Friedhöfe, Hochbau, Öffentliche Bauten, Sportstättenbau, Wohnungsbau, Ortsbildpflege, Gestaltung von öffentlichen Plätzen und Flächen
Obmann: Ing. Bertram Mayrbrugger (ÖVP)
Ing. Josef Pfeifhofer (SPÖ)
Mag.^a Kirstin Essenthier (SPÖ)
Christian Bernsteiner (FPÖ)
Komm Rat. Günter Burger (FPÖ)

e) Ausschuss für Sport und Tourismus

Sportangelegenheiten, Betrieb der Sportanlagen, Tourismusangelegenheiten (sofern der Gemeinde zugeordnet), Blumen- und Anlagengestaltung, Museen, Seearena Annenheim, Wanderwege, Städte- und Gemeindepartnerschaften;
Obmann: Komm Rat. Günter Burger (FPÖ)
Dr. Ernest Schmid (GRÜNE für FPÖ)
Armin Misotitsch (SPÖ)
Andreas Fillei (SPÖ)
Ing. Georg Marginter (ÖVP)

f) Ausschuss für Raumplanung und Umwelt

Raumplanung (Entwicklungskonzept, Flächenwidmungen), Umwelt, allgemeine Umweltschutzmaßnahmen, Abfallentsorgung, Klima- und Energiemaßnahmen, Wasserver- und -entsorgung, Schutz vor Naturgefahren, Gefahrenzonenplanung;
Obfrau: Mag.a Kirstin Essenthier (SPÖ)
Dipl. Ing. Christof Seymann (SPÖ)
Heidemarie Zlattinger-Wallner (FPÖ)
Dorelies Rapotz-Mölzer (FPÖ)
Mag. Ernst Krainer (ÖVP)

WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS



**BÄCKEREI
TRAINACHER**

9521 Treffen am Ossiachersee
Schneeweißhofweg 3
☎ 0664 / 4833278
baeckerei.trainacher@gmail.com

Öffnungszeiten:

Mo-Sa von 6.00-14.00 Uhr

Sonn- und feiertags von 6.00-10.00 Uhr

GANZJÄHRIG SONN- UND FEIERTAGS GEÖFFNET!



> Expositurklasse Einöde: Bürgermeister erreichte Aufschub

Bürgermeister Klaus Glanznig und der Gemeindevorstand erreichten eine Übergangsfrist. An der Schließung der Expositur Einöde wird, so wie es derzeit aussieht, längerfristig kein Weg vorbeiführen. Die Volksschule Treffen wird künftig ein modernes Bildungszentrum.

Bereits im Jahr 2013 hatte das Land Kärnten die Schließung der Volksschule Einöde angeordnet und erst nach erfolgreicher Intervention durch die Elternvertreter, Bgm. Klaus Glanznig gemeinsam mit der Gemeindevertretung bei LH Dr. Peter Kaiser die Errichtung einer Expositur-Klasse Einöde (darunter ist eine an einem anderen Standort geführte Einzelklasse zu verstehen) veranlasst. Und, obwohl sich diese Lösung in den vergangenen zwei Jahren bewährt hat - Kinder aller vier Schulstufen wurden in einer Klasse unterrichtet - führt jetzt vermutlich an der Schließung leider kein Weg mehr vorbei. Die katastrophale Finanzlage des Landes verbunden mit den harten Vorgaben des Bundes und einem neuen, landesweiten Schulstandort-Konzept sind der Grund dafür. „Die Eltern haben sich mit vielen Eigenleistungen für ein perfektes Lernumfeld eingesetzt, dafür sind wir ihnen sehr dankbar. Wir haben aber leider keinen Rechtsanspruch auf die Erhaltung dieses Schulstandortes“, bedauert Bürgermeister Klaus Glanznig. Die räumliche Entfernung zur Volksschule Treffen und die Schülerzahl in Einöde sind einfach zu gering.

Bürgermeister Glanznig wurde am Montag, 18. Mai 2015, vom Amt der Kärntner Landesregierung, zu einer Besprechung eingeladen, in der die Treffner Gemeindedelegation informiert wurde, dass der Schulstandort Einöde ab dem kommenden Schuljahr geschlossen werden soll. Gemeinsam mit dem Gemeindevorstand und den zuständigen Ausschuss-Obleuten versuchte man das Unvermeidliche abzuwenden. „Aber uns wurde mitgeteilt, dass eine Schließung nicht zu verhindern ist“, erklärt Glanznig.

Mag.^a Gerhild Hubmann, Chefin der Schulabteilung der Kärntner Landesregierung, sah schließlich ein, dass eine kurzfristige Auflassung sehr abrupt wäre und versprach den dringenden Wunsch um eine Übergangslösung an das Kollegium der Landesregierung weiterzuleiten. In der Regierungssitzung am 20. Mai wurde, so die Information von Frau Mag.^a Hubmann, spätabends beschlossen, dass die Schließung des Standortes nicht sofort, sondern erst mit Ende des Schuljahres 2015/2016 wirksam wird. „**Eine noch längere Übergangsfrist**, für die ich gekämpft habe, war zu diesem Zeitpunkt nicht durchzusetzen“, bedauert Bgm. Glanznig, der aber sicherstellt, „dass Transportmöglichkeiten geschaffen werden, um diese Kinder in Zukunft dann sicher und behütet zur Schule nach Treffen zu bringen“. Die Eltern, Lehrer sowie Mitglieder des Gemeinderates werden ehestmöglich zu einem Elternabend eingeladen und durch die zuständigen Schulexperten des Landes informiert. Diese Vorgangsweise der Information und Diskussion wurde vom Bürgermeister eindringlich verlangt.

Dieses bildungspolitisch für unsere Kinder äußerst wichtige Thema wird nach dem Elternabend – selbstverständlich ehestmöglich – in den Gemeindeorganen der Marktgemeinde Treffen a. O., Gemeindevorstand sowie Gemeinderat, beraten und eine offizielle Stellungnahme (Resolution zur Verlängerung der Schulexpositur Einöde) an das Land Kärnten beschlossen, so der Bürgermeister.

Die Innensanierung und Erweiterung der Volksschule Treffen, nach dem neuen Raumkonzept des Landes, befindet sich derzeit in der Planungsphase. Vorgesehen sind neben der Raumoptimierung auch Wohlfühlräume, eine Bibliothek und die gesetzlich vorgeschriebene Barrierefreiheit. Natürlich bleibt auch die sehr beliebte schulische Nachmittagsbetreuung vor Ort bestehen. Glanznig: „Das Land Kärnten finanziert unseren Schulumbau zu 75 Prozent. Unsere Volksschule Treffen wird eines der modernsten Bildungszentren, welches das Land umsetzt.“ *

> Bericht des 1. Vizebürgermeisters Armin Mayer

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Gleich mit Beginn der Funktionsperiode der neugewählten Gemeindevertretung hat sich für mich als 1. Vizebürgermeister der Ernst der Sache gleich in zweifacher Hinsicht ergeben. Einmal war mit der neuerlichen Übernahme des Straßenreferates der „Fahrplan“ für die nächste Zeit zu erstellen, zum Zweiten hat ein bedauerlicher Unfall unseres Herrn Bürgermeisters seinen vorübergehend verletzungsbedingten Ausfall nach sich gezogen. Dieser Anlass war für mich Ehre und Verpflichtung seine Amtsgeschäfte wahrzunehmen, was über einen Zeitraum von mehr als 11/2 Monaten erfolgt ist und von mir gerne erledigt wurde.

Der dabei erlangte Einblick in die direkte Bürgermeister-tätigkeit vermittelte mir eine sonst wohl kaum vorstellbare Perspektive auf das hier abzudeckende, umfassende, spezifische und wohl auch sehr spezielle Aufgabenfeld. So kann ich aus eigener Erfahrung mit Fug und Recht feststellen - leicht hat es ein Bürgermeister nicht - jede Gemeinde kann sich glücklich schätzen, wenn es geeignete Personen gibt, die bereit sind sich hier in den Dienst der Sache zu stellen. Nun nach seiner erfreulichen Genesung habe ich Herrn Bürgermeister Klaus Glanznig die Amtsgeschäfte wieder gerne übergeben und widme mich nun meiner eigentlichen Funktion als Referent für Straßen und Wege.

Straßenbereich

Die im Niedergang der „HYPO“ begründete Finanzkrise des Landes Kärnten hat leider auch Auswirkungen auf die Gemeindefinanzen. Die fehlenden Landesförderungen wirken sich im kommunalen Straßenwesen besonders im Bereich „Ländliches Wegenetz“ bzw. „Kärntner Modell“ aus. So sind neue Projekte dzt. überhaupt undenkbar, auch speziell am Ossiachberg bestehenden Weganlagen, höchst notwendige Instandsetzungen und Reparaturen sind durch den Ausfall der 55-70 prozentigen Förderquote nicht möglich. Es ist zu hoffen, dass sich hier bald wieder bessere Verhältnisse ergeben.



Straßenausschussmitglieder v.l.: Obmann GR Josef Pfeifhofer, GR Georg Kleindienst, GR Andreas Fillei, Referent Vzbgm. Armin Mayer, GRⁿ Heidemarie Zlattinger-Wallner i.V. von GR Christian Bernsteiner und GR Ing. Bertram Mayrbrugger.



Das jährliche Instandsetzungsprogramm - Behebung von Winterschäden und diverse Reparaturen an verschiedenen dem Verkehr dienenden Anlagen - konnte zwischenzeitlich mit einem Kostenaufwand von rd. € 40.000,-- abgeschlossen werden.

Der Parkplatz bei der Volksschule Einöde wurde asphaltiert. Leider soll nun diese Schule dem aktuellen Schließungsplan zum Opfer fallen, was sehr zu bedauern wäre. Gegebenenfalls sollte im Hinblick auf eine sinnvolle Nachnutzung des Gebäudes diese Investition wohl auch nicht sinnlos gewesen sein. Der Fichtenweg in Sattendorf - ein Privatweg im Eigentum der Grundbesitzer Peter Ahammer und Alfred Stampfer - erschließt eine Reihe von Wohnhäusern und konnte mit Zustimmung Vorgenannter auf langjährigen Wunsch und im Auftrag der Anrainer mit einem Zuschuss aus Gemeindemitteln von € 18.000,-- (1/3 der Kosten) nunmehr auch asphaltiert werden.

Schneeräumung

Kaum ist der Winter vorbei, ist schon wieder an die kommende Schneeräumperiode zu denken. Meinem Wunsch die neuerliche Vergabe auf 4 Jahre auszulegen, konnte aus vergaberechtlichen Gründen nicht nähergetreten werden. Dies wäre nur mit einer europaweiten Ausschreibung möglich. So wird es zu einer „Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung“, wie es im Vergaberecht bestimmt ist, kommen. Die am Auftrag Interessierten können dabei ausschließlich auf das Vergabeportal des Landes Kärnten zugreifen. Nachdem die diesbezügliche Internetadresse noch nicht bekannt ist, wird deren Bekanntgabe an der Amtstafel zu gegebener Zeit erfolgen.

Bahnübergang Annenheim

Wie allgemein bekannt ist, musste der Bahnübergang in Annenheim (Zugang zur ÖBB Haltestelle und Schiffsanlegestelle) aus statischen Gründen abgetragen werden. Bis zur beabsichtigten Wiederherstellung wird als Ersatzlösung ein an den Stiegenabgang anschließender Gehweg Richtung Westen angelegt, dieser mündet bei der Liegenschaft „Villa Koch“ in die Seeuferstraße. Er wird auch für den Fall, dass der abgetragene Übergang hoffentlich wieder errichtet wird bestehen bleiben und so eine Zugangsalternative darstellen.

Jagdangelegenheiten

Leider ist bei der Referatsvergabe im Zuge der fraktionellen Verhandlungen das Jagdwesen aus meinem Zuständig-

keitsbereich gelangt, was ich bedaure, stehe aber nicht an, dem neuen Referenten Herrn Vzbgm. DI Bernhard Gassler viel Erfolg bei dieser sehr interessanten Aufgabe zu wünschen. Jedenfalls hoffe ich, dass das bisher zwischen Jagdpächtern, der Jägerschaft, den Grundeigentümern und der Gemeinde gegebene gute Einvernehmen auch weiterhin bestehen bleibt.

Mit meinem nochmaligen Dank für die gute Zusammenarbeit entbiete ich ein kräftiges „Weidmannsheil“!

*Ihr Referent für Straßen-, Wege- und Jagdangelegenheiten
1. Vizebürgermeister Armin Mayer*

> Bericht des Sport- und Tourismusreferenten GV Otto Steiner

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Die Wanderwege sind größtenteils frei zu begehen, nur der Weg zu den Wasserfällen ist noch gesperrt. Die Sanierung wird bald abgeschlossen sein. Die Erneuerung der Bänke entlang der Wanderwege geht zügig voran, meinen herzlichen Dank den Bauhofmitarbeitern mit Bauhofleiter Marko Wurmitzer.

Museen

Das Pilz- und Puppenmuseum ist wieder geöffnet, einem Besuch steht nichts mehr im Wege.

Sport

Die Abgrenzung des Parkplatzes beim Fußballplatz mit Lärchenholz ist gut gelungen und die Sitzplätze wurden neu adaptiert. Als nächstes wollen wir die Werbetafeln besser sichtbar anbringen.

Bei den Staatsmeisterschaften im Tennis über 55 wurden mit den Herren Antonitsch senior und junior (siehe Bild) einige Probleme besprochen. Sollten Sie Anliegen oder Beschwerden haben, stehe ich Ihnen jederzeit unter der T 0664/1315224 zur Verfügung.

Ihr Referent für Sport und Tourismus, GV Otto Steiner



v.l.: Herr Antonitsch senior, GV Otto Steiner, Herr Antonitsch junior.

Ergänzende Anmerkung

Ergänzende Anmerkung der Redaktion zum Artikel „Ehrung der ausgeschiedenen Mandatarinnen und Mandatare“ in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung: Frau Mag. Ingrid Kirscher-Baudisch war bereits ab 1997 als Gemeindemandatarin für die Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See tätig.

> Bericht des 2. Vizebürgermeisters Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Treffen hat in seiner konstituierenden Sitzung beschlossen, dass unser Referat für die kommende Funktionsperiode für nachstehende Aufgaben zuständig ist: Land- und Forstwirtschaft, Errichtung und Betreuung der Reitwege, Fischerei, Natur- und Landschaftsschutz, Radwege, jagdliche Angelegenheiten, Jagdvergaben, Wildschäden, GO-MOBIL®, Betrieb der öffentlichen Bäder, Schiffsanlegestellen, Gesundheitswesen, und die Gesunde Gemeinde.

Für die Land- und Forstwirte unserer Gemeinde werden wir uns bemühen, dass bestehende Agrarbudget auch in Zukunft sicher zu stellen und die Landwirtschaft in gewohnter Form zu unterstützen. In der ersten Ausschusssitzung unseres Referates, deren Obfrau GRⁱⁿ Heidi Zlattinger-Wallner ist, konnten wir bereits wichtige Beschlüsse im Interesse unserer Bauern fassen.

Zusammensetzung Ausschuss

Obfrau: Frau Heidi Zlattinger-Wallner

OB Stellvertreter: Herr Georg Kleindienst

Mitglieder: Herr Christian Ebner, Herr Mag. Dr. Ernest Schmid und Herr Jürgen Olsacher

Jagdangelegenheiten

Ein neuer Bereich in unserem Referat sind die Angelegenheiten der Jagd. Die Jägerschaft und die Grundeigentümer zu unterstützen, sowie die gute Zusammenarbeit für die nächsten Jahre zu erhalten, ist unser Ziel. Mit den Jagdverantwortlichen Herrn Hegeringleiter Jakob Steinwender und seinem Stellvertreter Hermann Kramer besteht bestes Einvernehmen und so freuen wir uns auf die gemeinsame Arbeit in den nächsten Jahren.

Gemeindebäder

Die gemeindeeigenen Bäder werden nun auch von unserem Referat betreut. Diesbezüglich haben wir in der Gemeinderatsitzung einen Sanierungsantrag für das Strandbad Sattendorf im Gemeinderat eingebracht. Aber auch für die jüngsten Besucher unserer Gemeindebäder soll in diesem Jahr noch Komfort geschaffen werden!

Gesundheit

Neu ist auch der Bereich Gesundheit. Unter anderem sind wir für die „Gesunde Gemeinde“ verantwortlich. Einen Ausblick für die kommende Gesundheitsstraße wollen wir in der nächsten Ausgabe vorstellen.



GO-MOBIL®

Mittlerweile ist das GO-MOBIL® nicht mehr wegzudenken. Wir konnten beim Verkauf der GO-Scheine die 10.000er Marke sprengen! Über 90 Betriebe, Vereine und Institutionen zählen zu unseren Mitgliedern. Als neue Mitglieder begrüßen wir das Ferienhaus Hollinger am Verditz und den Zahnarzt Herrn Dr. Gunar Promberger. Einen besonderen Dank möchten wir an unsere GO-MOBIL® Fahrer aussprechen! Sie kümmern sich um ihre Fahrgäste und bieten einen tollen Service! Neuer Koordinator der Go-Fahrer ist Josef Klingbacher. Herr Michael Magler ist aus beruflichen Gründen aus dieser Tätigkeit ausgeschieden. Danke, lieber Michael, dass du in der Gründungsphase so ausgezeichnete Arbeit geleistet hast! Wir freuen uns auf die Arbeit für die Gemeinde! „Wünsche, Anregungen und Beschwerden“ nehmen wir natürlich auch gerne an und sind unter den nachfolgenden Telefonnummern erreichbar: Herr Dipl.-Ing. Bernhard Gassler, T 0664/4527147 und Frau Heidi Zlattinger, T 0650/8816555

*Ihr Referent für Landwirtschaft, Forstwirtschaft,
Raumordnung und GO-MOBIL®*

2. Vizebürgermeister Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

	Ein Betrieb im  Handwerksverband Tel. 04242 / 4 55 54 www.arta.at
--	---

> Bericht des Baureferenten GV Ing. Georg Marginter

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Als neuer Baureferent der Marktgemeinde Treffen möchte ich Sie, geschätzte Bürgerinnen und Bürger herzlich begrüßen. Im Rahmen der Parteienverhandlungen nach der Gemeinderatswahl und der Konstitution des neuen Gemeinderates wurden mir das Baureferat und die damit verbundenen baubehördlichen Aufgaben übertragen. Ich freue mich auf die neuen Aufgaben und Herausforderungen dieses umfangreichen Aufgabenbereiches. Ziel ist eine bürgernahe und rasche Bearbeitung und Erledigung Ihrer Anliegen mit, wie bisher, großer fachlicher Kompetenz. Meine Sprechstunden sind am ersten und dritten Mittwoch des Monats, jeweils von 16 bis 18 Uhr bzw. nach Vereinbarung. Sie werden gebeten, sich zur Sprechstunde vorab im Bauamt anzumelden.

Das Baureferat umfasst sämtliche Bauangelegenheiten, Bauenwesen, Bebauungsplan, Feuerpolizei, Friedhöfe, Hochbau, öffentliche Bauten, Sportstätten-Bau, Wohnungsbau, Ortsbildpflege, sowie die Gestaltung von öffentlichen Plätzen und Flächen. Der neue Bauausschuss wird in der nächsten Ausgabe der Treffner Gemeindezeitung vorgestellt.

Umbau Volksschule Treffen

Anfang Mai wurde in der Volksschule Treffen die Machbarkeitsstudie für den schon länger geplanten Umbau von Vertretern des Amtes der Kärntner Landesregierung vorgestellt. Das Raumkonzept von Mag. Reinhold Pobaschnig und Dipl. Ing. Peter Fercher deckt mit acht Klassen samt Nachmittagsbetreuung den prognostizierten Bedarf der nächsten Jahrzehnte an unserer Volksschule ab, welches auch die Barrierefreiheit berücksichtigt. Die gesetzlichen Vorgaben des Schulbau-Rahmenprogramms werden erfüllt. Mit berücksichtigt ist die im „Entwicklungskonzept zur Standortoptimierung im Kärntner Pflichtschulbereich“ für Treffen geplante, räumliche Eingliederung der Expositur Einöde.

Ein Zubau wird auf Grund des vorhandenen Bauvolumens unserer knapp 120 Jahre alten Schule nicht notwendig sein. Bis zum Herbst sollen die Detailplanung, Ausschreibung und die baubehördliche Bewilligung abgeschlossen werden. Die Finanzierung aus dem Gemeindebudget und mit Mitteln des Kärntner Schulaufonds ist eine weitere große Herausforderung dieses Projektes - der ehrgeizige Termin der Fertigstellung ist für Herbst 2016 geplant!

Bahnübergang Annenheim

Als Ersatz für den abgetragenen, als Baudenkmal geschützten Bahnübergang in Annenheim laufen Planungen



für einen kürzeren und sicheren Fußweg. Mit einer Länge von ca. 200 lfm soll ein neuer beleuchteter Gehweg von der Kanzelbahn zur Bahnunterführung gegenüber der Villa Koch errichtet werden um die Bahnstation, den Seepark und die Schiffanlegestelle in Annenheim zu erreichen. Somit kann der Bevölkerung und unseren Gästen eine verkehrsfreie Alternative zu den bisherigen Umleitungen der Fußgänger über die bestehenden Verbindungen von Annenheim zur Seeuferstraße angeboten werden. Die Zukunft des Bahnüberganges ist bisher noch unklar, das Ergebnis der metallurgischen Untersuchung und die weiteren Vorgaben des Bundesdenkmalamtes sind noch ausständig!

Herzlichen Dank!

Im Rückblick auf die vergangenen sechs Jahre im Umweltreferat möchten wir uns bei den Mitarbeiterinnen im Umweltamt Christina Kraßnitzer und Katharina Weber, sowie bei Wassermeister Dietmar Glanzer, Willibald Zluga und Sebastian Kreer für die kompetente Arbeit, ihre Loyalität und den großen Einsatz herzlich bedanken. Das ASZ und die Abholung von Sperrmüll ab Haus sind mittlerweile gut funktionierende Einrichtungen - den wesentlichen Beitrag dazu tragen unsere verlässlichen und immer motivierten Mitarbeiter des Bauhofes mit Vorarbeiter Marko Wurmitzer bei. Auch das positive Wirken und die konstruktive Zusammenarbeit mit den KollegInnen im Umwelt-Ausschuss, der Amtsleitung und dem Bürgermeister war für die erfolgreichen Entwicklungen in allen Bereichen des Umweltreferates wichtig – herzlichen Dank!

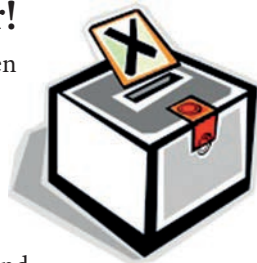
Ihr Baureferent
Ing. Georg Marginter
0664/6202933

Ihr Obmann des Umweltausschusses
Ing. Bertram Mayrbrugger
0676/6251875

> EU-Austritts-Volksbegehren

Sehr geehrte Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer!

Für das stattfindende Volksbegehren wurde als Eintragungszeitraum **Mittwoch, der 24. Juni 2015 bis einschließlich Mittwoch, der 01. Juli 2015**, festgesetzt.



Die Eintragungslisten liegen während des Zeitraums im Marktgemeindegewert Treffen am Ossiacher See (Meldegewert), Marktplatz 2, 9521 Treffen, zu nachstehend angeführten Zeiten auf:

Mittwoch	24.06.2015	07.00 bis 20.00 Uhr
Donnerstag	25.06.2015	07.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	26.06.2015	07.00 bis 16.00 Uhr
Samstag	27.06.2015	07.00 bis 12.00 Uhr
Sonntag	28.06.2015	07.00 bis 12.00 Uhr
Montag	29.06.2015	07.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	30.06.2015	07.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch	01.07.2015	07.00 bis 16.00 Uhr

Innerhalb dieses Zeitraums sind alle Frauen und Männer eintragungsberechtigt, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in der Gemeindegewert den Hauptwohnsitz haben (als Stichtag dafür gilt der 20. Mai 2015), mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraums (01. Juli 2015) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Stimmrechtigte, die ihren Hauptwohnsitz nicht in unserer Gemeindegewert haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine Stimmkarte.

Der Text zum Volksbegehren liegt im Marktgemeindegewert Treffen (Meldegewert) auf!

> Lesen und Schreiben

Lesen und Schreiben ist nicht für jeden eine Selbstverständlichkeit. Seit Veröffentlichung der OECD-Studie PIAAC („PISA für Erwachsene“) ist bekannt, dass in Österreich rund eine Million Menschen nicht über jene schriftsprachlichen Kenntnisse verfügen, die in ihrem Lebensumfeld – privat oder beruflich – vorausgesetzt werden. Dabei handelt es sich nicht nur um MigrantInnen. Es sind Menschen aus unserer Nachbarschaft, die täglich darum bemüht sind ihre Defizite zu verstecken und deshalb jede Situation vermeiden, in der sie etwas schreiben müssten. Neben der ständigen Angst entdeckt zu werden, sind Ausgrenzung vom gesellschaftlichen Leben, ein hohes Arbeitslosigkeitsrisiko, erhöhte Armutsgefährdung, Ausschluss von Weiterbildung und dadurch fehlende Entwicklungschancen die Folgen.

Mittlerweile gibt es ein gut ausgebautes Kursangebot in ganz Österreich, das allen Kurssuchenden kostenfrei zur Verfügung steht. Damit alle Menschen, die das wollen, dieses Angebot in Anspruch nehmen können, müssen sie oder vermittelnde Personen im Umfeld aber auch darüber Bescheid wissen. Weitersagen ist erlaubt!

Das kostenlos erreichbare **Alfatelefon Österreich 0800 244 800** ist eine überregionale und überinstitutionale Beratungsstelle, wo alle Informationen über Kursangebote zusammenlaufen. Geschulte Beraterinnen geben dort über das am besten passende Kursangebot Auskunft und beantworten alle Fragen, die das Thema Basisbildung und Alphabetisierung betreffen.



Weitere Informationen finden Sie auf:

www.basisbildung-alphabetisierung.at

www.facebook.com/basisbildung



Reisen mit Genuss & Qualität!

Salzburger Festspiele

Traditionelle Sommer-Kulturreise zum Klassiker „Jedermann“ und zur „Mozart-Matinée“

15. – 16. August 2015

€ 450,- pro Person im DZ EZZ: € 35,-

Mehr tolle Erlebnisreisen gibt's im Ebner-Katalog „Reisen mit Freunden“ Frühling/Sommer 2015 – gleich GRATIS anfordern!

- Wir sind Ihre beste Adresse für die Busanmietung von Firmen & Vereinen. Fordern Sie ein unverbindliches Angebot noch heute an!

Ebner

9500 Villach-Heiligengeist
Tel.: 04244 / 23910 · Fax: 04244 / 2992
Mail: ebner-reisen@buspartner.at

> Lebensfreude kennt kein Alter

Pflegeheim Julienhöhe

Im AVS Altenwohn- und Pflegeheim Julienhöhe gehen unsere Mitarbeiter in einer familiären Atmosphäre bewusst auf die Wünsche und Bedürfnisse der Bewohner ein. Der Leitspruch im AVS Pflegeheim Julienhöhe „Lebensfreude kennt kein Alter“ wird in einem gemeinschaftlichen Miteinander gelebt und umgesetzt. Neben der liebevollen und kompetenten Pflege sorgen wir mit einer familiären und behaglichen Wohnatmosphäre für mehr Lebensqualität. Der Erhalt bzw. das Wiedererlangen der individuellen Lebensqualität und Lebensfreude steht im Vordergrund. Das Animationsprogramm reicht von Gedächtnistraining bis zu sportlichen und musikalischen Betätigungen, wodurch die Bewohner im Heimalltag unterstützt werden. Eine weitere Besonderheit ist der kontinuierliche Besuch der „Roten Nasen – Clowndoctors“, welche den Heimalltag der Bewohner erheitern. Die Lebensfreude und Lebensqualität wird durch den Besuch von Therapiehunden gefördert und gestärkt. Die haus eigene Küche – insbesondere die selbstgemachten Mehlspeisen – sind eine Visitenkarte des Hauses. Animation sowie Feste und Feierlichkeiten im Jahresrhythmus sind nur einige unserer Angebote, welche von den Bewohnern gerne genutzt werden. Das AVS Pflegeheim Julienhöhe befindet sich in Treffen am Ossiacher See, direkt am Fuße der Gerlitz-Alpe. Es bietet Platz für 79 Bewohner, die sich in Ein- oder Zweibettzimmern häuslich einrichten können. Gerne stehen wir Ihnen für weitere Informationen zur Verfügung. Als neuer Fachbereichsleiter der AVS Altenwohn- und Pflegeheime ist seit 16. April 2015 Herr Mag. Robert Kowatsch bestellt worden. Herr Kowatsch war in der Region bereits als Leiter eines Kinderheimes von 2006 bis 2015 tätig. *



Kontakt und Information

EAVS Altenwohn- und Pflegeheim Julienhöhe
Julienhöhestraße 41, 9521 Treffen am Ossiacher See
Bereichsleitung Pflege Nicole Carben
T 04248/2290, Fax-DW 66
E-Mail: aph-julienhoehe.office@avs-sozial.at
Internet: www.avs-sozial.at

> Betagten-Erholungsaktion 2015

Auch heuer ist es im Herbst wieder möglich, zwei Personen aus dem Gemeindegebiet zur Betagten-Erholungsaktion zu entsenden, diese findet in der Zeit von 21.9.-2.10.2015 in einer Unterkunft in Tainach statt. Zur Teilnahme berechtigt sind Frauen und Männer, die das 65. Lebensjahr vollendet haben.

Die Einkommensgrenze beträgt monatlich brutto

a) bei Alleinstehenden € 872,31

b) bei Ehepaaren oder Lebensgemeinschaften € 1.307,89

Ein allfälliges Pflegegeld bzw. eine Mietenbeihilfe wird nicht auf das Einkommen angerechnet. Es können nur Personen berücksichtigt werden, die keiner besonderen Betreuung und Pflege bedürfen, auch die Mitnahme von Begleitperso-

nen ist grundsätzlich nicht möglich. Die Erholungsaktion ist – mit Ausnahme der Getränke – für die Teilnehmer kostenlos. Zur Verpflegung (Vollpension) zählen Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee mit Kuchen und Abendessen, die Unterbringung erfolgt grundsätzlich in Zweibettzimmern. Die Abfahrt erfolgt ab Villach-Busbahn, wobei dieser auch Ankunftsziel am Rückreisetag ist (ausschließlich mittels Bus). Sollten Sie die angeführten Voraussetzungen erfüllen und an einem kostenlosen Urlaub interessiert sein, wenden Sie sich bitte umgehend, spätestens jedoch bis Montag, 13. Juli des Jahres persönlich oder telefonisch (T 2805-14) an die Sachbearbeiterin für Soziales, Fr. Dagmar E. Hipp. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einlangens berücksichtigt, wobei erstmalige Interessenten vorrangig berücksichtigt werden. *

> Fertigstellung des Bauabschnitts

Treffnerbach in Töbring

In den letzten Wochen konnten die Bauarbeiten am Bauabschnitt 4 des Treffnerbaches abgeschlossen werden. Besonders bedanken darf ich mich bei Dipl.-Ing. Stefan Urbanek vom Wasserbauamt Villach und den Mitarbeitern der Firma HABAU, die mit viel Engagement, Einsatz und technischem Wissen und Können den Hochwasserschutz für unsere Gemeinde verbesserten. Technische Notwendigkeiten konnten mit dem Leitgedanken auch die ökologische Funktionsfähigkeit des Bachlaufes aufrecht zu erhalten kombiniert werden. Einen wesentlichen Beitrag zur Aufrechterhaltung des Lebensraumes Treffnerbach leisteten die Schüler der 3b der VS Treffen. Sie sorgten mit der Neupflanzung von ca. 400 Bäumen für die Wiederherstellung der Uferbegleitvegetation. Der Unterricht im Klassenzimmer wurde hier durch einige Stunden Praxis ideal ergänzt. Die Schüler versprochen jedenfalls, die Entwicklung ihrer Arbeit im Auge zu behalten.

Mein Dank gilt auch den Anrainern in Töbring, welche viel Verständnis für die notwendigen Bauarbeiten zeigten. Dieses Verständnis war umso mehr gefragt, da der Bauabschnitt 2 bereits einer umfassenden Sanierung unterzogen werden musste. Diese wurden jedoch unbedingt erforderlich, um die Sicherheit vor Hochwässern für die bachangrenzenden Wohnhäuser aufrecht zu erhalten.

Hochwasserschutz

Zur Erreichung eines nachhaltigen Schutzes vor Hochwässern, welcher sich dann auch auf den Gefahrenzonenplan und damit auf die Möglichkeiten in der Raumordnung und Flächenwidmung auswirkt, arbeiten das Wasserbauamt Villach, die Firma Stranner und ich zur Zeit an der Fertigstellung des generellen Projekts 2015 für den Treffnerbach. Die Fertigstellung der Planungen erfolgt bis Ende Juni 2015. Über nähere Details werde ich in einer der folgenden Gemeindezeitungen berichten. *

Dipl.-Ing. Christof Seymann, Obmann Wasserverband Treffen, Ossiacher Seebach




UBau- und Möbeltischlerei
NTERKREUTER
Treffen

Telefon 04248/2867-0 Fax-4 Mobil 0650 53 56 444



Rock am See
15.08.2015
Wir sind das ganze Jahr für Sie da!

CAFE PUB V8 STATION
Burger Bernadette KG
Seeuferstraße 22 · 9520 Annenheim
T: 0676/4201318 · F: 04247/27074
M: 0676/6138684 · E: v8.station@gmail.com
facebook.com/V8station




PFLEGEHEIM AFRITZ AM SEE
GEMEINSAM VITAL



Der Sommer kann kommen

Das Pflegeheim Afritz am See garantiert mit seiner liebevoll gestalteten Grünanlage erholsame Sonnenstunden. Fast wie im eigenen Garten lassen unsere Bewohner an ihren Lieblingsplätzen die Seele baumeln oder beteiligen sich entsprechend unserem Hausgemeinschaftskonzept selbst aktiv an der Gartenarbeit. Auch unsere freiwilligen Helfer zieht es zu Spaziergängen und intensiven Gesprächen gerne nach draußen. Möchten Sie Ihre Zeit ebenso sinnvoll nutzen und anderen Menschen eine Freude bereiten? Bei uns sind Sie jederzeit herzlich willkommen.

Persönlich informiert Sie Heimleiter Friedrich Baumhackl: 0664 82 84 060, heimleitung@pflege-afritz.at



> Ehrenzeichen des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes

Beim Gottesdienst und dem anschließenden Festakt im Kloster Wernberg am 5. Mai 2015 wurde verdienten Funktionären der Feuerwehr und der Exekutive das Ehrenzeichen des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes am Band in Bronze verliehen. Gemeindefeuerwehr-

kommandant FK HBI Harald Karl wurde für seine 30-jährige Tätigkeit als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Sattendorf das Verdienstzeichen des österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes der Stufe 3 verliehen. *

> Rotes Kreuz: + Blutspendeaktion

Freiwilliger Blutspendedienst!

Der freiwillige Blutspendedienst des Kärntner Roten Kreuzes veranstaltet am

Montag, den 29. Juni 2015 in der Zeit von 15:30 bis 20:00 Uhr in der Volksschule Treffen eine Blutabnahme.

Die Bevölkerung von Treffen und Umgebung wird gebeten, sich recht zahlreich an dieser Blutspendeaktion zu beteiligen.

Mit besten Dank und freundlichen Grüßen!

Das Blutabnahmeteam

> Pensionistenverband Treffen

Mutter- und Vatertagsausflug

Am 6. Mai, bei schönstem Wetter, machten wir unseren Mutter- und Vatertagsausflug nach Mosnje in Slowenien, wo wir in der Villa PODVIN unser Mittagessen hatten. Nach dem Essen besuchten wir Radovljica und Bled. Es war sicher für alle ein schöner Tagesausflug.

Eberhard Winkler, Obmann





> Tulpen aus Amsterdam

Die Goldhaubenfrauen berichten

Ich bring dir Tulpen aus Amsterdam... , das war das Motto unseres heurigen Vereins-Ausflugs. Doch zuerst gab es kurze Stadtführungen in Aachen und Maastricht, um dann am frühen Abend in Amsterdam eine Grachtenrundfahrt zu genießen. Das war bei weitem gemütlicher als der Stadtrundgang am nächsten Vormittag, wo wir uns ständig vor den kreuz und quer rasenden Radfahrern in Acht nehmen mussten.

Dafür genossen wir am Nachmittag den Aufenthalt im Fischerdorf Volendam, am Weg dorthin besichtigten wir eine Käserei und eine Holzschuh-Werkstatt. Am Samstag fuhren wir durch blühende Tulpenfelder zum eigentlichen Ziel unserer Reise: Keukenhof. Man kann nicht mit Worten beschreiben, auch kein Foto könnte den Eindruck vermitteln, welch einmaliges Erlebnis der Rundgang in dieser blühenden Parkanlage für uns war. Anschließend ging es weiter nach Köln, wo wir übernachteten und am Morgen noch eine kurze Stadtführung absolvierten, bevor wir die Heimreise antraten.

Am 8. Mai gratulierten wir einigen Mitgliedern zum runden Geburtstag und verbrachten beim Stoffwirt einen netten Nachmittag mit Gedichten und Gesang.

Auch dieses Jahr laden wir Sie herzlich zu unserer Sommwendfeier am Sonntag, den 21. Juni (Ersatztermin 22. Juni) beim Gedenkstein am Elli Riehl Platzl in Winklern/ Einöde ein, Beginn 19.30 Uhr.

Verbringen Sie mit uns einen schönen Abend mit Gemeinschaftsliedern, Volkstanz der Landjugend Treffen und Beiträgen der Kinder der Volksschule Einöde. *

Elfriede Wind, Obfrau



Neu: Massage in Treffen

Seit dem Frühjahr 2015 gibt es in Treffen eine neue Massagepraxis. Angeboten werden die klassische Massage, Heilmassage, Lymphdrainage, Bindegewebsmassage, Segmentmassage, Fußreflexzonenmassage und Ohrakupunkturmassage. Die Massagen werden individuell auf den Kunden angepasst bzw. kombiniert. Verena Friedl arbeitete vorher in einem Kurzentrum und in einem Krankenhaus in Wien im Massagebereich, bevor sie sich mit ihrer eigenen Praxis selbständig machte. Die Praxis liegt direkt in Treffen nahe dem M-Preis Supermarkt. Massagen gibt es ab 28 EUR (30 Min).

Weitere Informationen und Terminvereinbarungen:
Verena Friedl, T 0650-9703435

Wünsche erfüllen und Werte erhalten.
Europas Renovierer Nr. 1 renoviert, modernisiert und baut neu nach Maß.

ACHTUNG:
Großes Sommerfest am 26. Juni 2015!

Thomas Münzer Tischlermeister
Gerlitzstraße 54 - 56 · 9521 Treffen
Tel.: 04248 / 27 93 · portas.treffen@aon.at · www.muenzer.portas.at

PORTAS® Europas Renovierer Nr. 1

STRUSSNIG
KÄRNTENS
FENSTER
N°1



WERK UND SCHAURAUM
T: +43 (0) 4247 / 2080-0
Millstätter Straße 61, 9541 Einöde
www.strussnig.com

> Abfuhrplan 2015

2. Halbjahr

Müllabfuhr



Bereich 1: Kanzelhöhe, Verditz (14-tägig und 4-wöchig)

Mo, 13. Juli	
Mo, 27. Juli	Mo, 19. Oktober
Mo, 10. August	Mo, 02. November
Mo, 24. August	Mo, 16. November
Mo, 07. September	Mo, 30. November
Mo, 21. September	Mo, 14. Dezember
Mo, 05. Oktober	Di, 29. Dezember

Bereich 2: Annenheim (obere Bundesstraße), Moos, Sattendorf, Oberdorf, Niederdorf, Seespitz, Birkenallee, Seeweg Nr. 69, 70, 71, 73, 75, 77, 78 u. 79 (14-tägig und 4-wöchig)

Di, 14. Juli	
Di, 28. Juli	Di, 20. Oktober
Mo, 10. August	Di, 03. November
Di, 25. August	Di, 17. November
Di, 08. September	Di, 01. Dezember
Di, 22. September	Di, 15. Dezember
Di, 06. Oktober	Mo, 28. Dezember

Bereich 3: Annenheim (unter Bundesstraße), Stöcklweingarten, Strandbad Sattendorf, Aussichtsweg, Töbring, Treffen (unter Bundesstr. und unter der Gemeinde), Schloss Treffen, Eichholz (14-tägig und 4-wöchig)

Di, 07. Juli	
Di, 21. Juli	Di, 13. Oktober
Di, 04. August	Mi, 28. Oktober
Mi, 19. August	Di, 10. November
Di, 01. September	Di, 24. November
Di, 15. September	Mo, 07. Dezember
Di, 29. September	Di, 22. Dezember

Bereich 4: Treffen (obere Bundesstraße und oberhalb der Gemeinde), Köttwein, Kras, Buchholz, Einöde, Winklern (14-tägig und 4-wöchig)

Mi, 01. Juli	Mi, 07. Oktober
Mi, 15. Juli	Mi, 21. Oktober
Mi, 29. Juli	Mi, 04. November
Di, 11. August	Mi, 18. November
Mi, 26. August	Mi, 02. Dezember
Mi, 09. September	Mi, 16. Dezember
Mi, 23. September	Di, 29. Dezember

Für die Häuser Buchholz Nr. 1-48 bzw. Lötchenbergweg Nr. 18, 20, 22 und 25-30 gelten folgende Termine: 01.07., 29.07., 26.08., 23.09., 21.10., 18.11. u. 16.12.2015

Bereich 5: Deutschberg (14-tägig und 4-wöchig)

Di, 07. Juli	
Di, 21. Juli	Di, 13. Oktober
Di, 04. August	Mi, 28. Oktober
Di, 18. August	Di, 10. November
Di, 01. September	Di, 24. November
Di, 15. September	Mi, 09. Dezember
Di, 29. September	Di, 22. Dezember



Die Behälter/Säcke sind an den angeführten Terminen pünktlichst um 6:00 Uhr am Straßenrand bzw. Sammelplatz bereit zu stellen! Nur dann kann eine ordnungsgemäße Abfuhr bzw. Entleerung durchgeführt werden. Verspätet bereitgestellte Behälter oder nicht straßenseitig gestellte Behälter werden am Abfuhrtag nicht entleert. Aus logistischen Gründen ist die Abfuhr erst am nächsten Termin möglich. Wir bitten um Ihr Verständnis und um Ihre Mithilfe!

Altpapier



Bereich 1: Verditz, Einöde, Buchholz, Winklern, Kras

01. Juli, 12. August, 3. September, 04. November, 16. Dezember

Bereich 2: Treffen, Eichholz, Görtischach, Töbring (Schloßstraße, Steinhauerweg, Waldschulweg, Rudolf von Gall Weg), Köttwein (einschließlich Gruberweg)

05. August, 16. September, 28. Oktober, 09. Dezember

Bereich 3: Annenheim (Restbereich), Moos, Seespitz, Niederdorf, Töbring (Restbereich), Julienhöhe

29. Juli, 09. September, 21. Oktober, 02. Dezember

Bereich 4: Annenheim (Sprungweg, Oberer Sprungweg, Bachweg, Eichenweg), Seeuferstraße, Sattendorf, Stöcklweingarten, Ossiacher See Straße bis St. Urban

22. Juli, 02. September, 14. Oktober, 25. November

Gelber Sack



Bereich 1: Deutschberg, Stöcklweingarten, Sattendorf, Ossiachberg, Annenheim, Moos, Seespitz, Oberdorf, Niederdorf, Töbring (Restbereich)

Donnerstag 30. Juli, Donnerstag 24. September, Donnerstag 19. November

Bereich 2: Treffen, Töbring (Schloßstraße, Steinhauerweg, Waldschulweg, Rudolf von Gall Weg, Lindenschlößlweg), Görtischach, Schloß Treffen, Eichholz, Köttwein, Kras, Winklern, Lötchenberg, Einöde, Verditz

Donnerstag 02. Juli, Donnerstag 27. August, Donnerstag 22. Oktober, Donnerstag 17. Dezember

Biomüll



April bis September: Montag wöchentlich

Oktober: Montag, gerade KW

November bis Dezember: Dienstag, gerade KW

Altstoffsammelzentrale



1. und 3. Mittwoch im Monat von 16.00 bis 19.00 Uhr

01. Juli, 15. Juli, 05. August, 19. August, 02. September, 16. September, 07. Oktober, 21. Oktober, 04. November, 18. November, 02. Dezember, 16. Dezember

Hochzeiten



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert den Brautpaaren und wünscht viel Glück für die gemeinsame Zukunft.



Mittwoch, 08.04.2015
Heribert Grud &
Kanlaya Phengphiban,
Treffen am Ossiacher See



Dienstag, 05.05.2015
Manfred Uran & Christa Felder,
Annenheim



Samstag, 16.05.2015
Julia Glanznig & Daniel Frank
mit Tochter Sophie,
Treffen am Ossiacher See



Samstag, 30.5.2015
Sabrina Semmelrock &
Daniel Schüttenkopf,
Sattendorf

Ersthelfer Auffrischkurs

Auf Grund der gesetzlichen Auflage eine Ersthelferausbildung alle vier Jahre mit einem achtstündigen Kurs aufzufrischen, veranstaltete die Feuerwehr Treffen am Samstag, den 9. Mai 2015, einen Ersthelfer Auffrischkurs. Im Kameradschaftssaal wurde daher fleißig und intensiv die Wiederbelebung und das Anlegen von Verbänden geübt. Danke unseren Feuerwehrkameraden Christian Friedl MBA, der uns den Kursinhalt auf unterhaltsame Art vermittelte. Er ist Notfallsanitäter und Schulungsberechtigter beim Samariterbund. Danke auch an unsere Kameradin Margret Bacher, die uns mit ihren mitgebrachten Kuchen verwöhnte.



Geburtstage



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert zu diesem Ehrentag!

80 Jahre: Arthur Kleinbichler, Treffen | Anna Stichauner, Bodensdorf
Herbert Lechner, Annenheim | Angela Tögelhofer, Treffen
Dipl. Dolm. Ingrid Jaschke, Treffen | Astrid Winkler, Annenheim

85 Jahre: Rudolf Mlekusch, Treffen | Jurey Stor, Treffen
Serafine Hohensasser, Treffen

90 Jahre: Walter Mayer, Treffen | Juliana Erwerth, Treffen

91 Jahre: Klara Hanser, Annenheim | Maria Feichtinger, Treffen

92 Jahre: Elfriede Gritzniß, Treffen | Josefine Tavcar, Treffen
Magdalena Simonitsch, Treffen | DI Georg Ebner, Treffen
Grete Zernatto, Treffen | Pauline Hernler, Treffen

93 Jahre: Alois Pirker, Annenheim

94 Jahre: Irmgard Steinberger, Treffen | Maria Lenzhofer, Treffen
Johann Kramer, Sattendorf

95 Jahre: Anna Krainer, Treffen | Josefine Schober, Treffen

96 Jahre: Klothilde Umfahrer, Sattendorf

98 Jahre: Hildegard Loitsch, Treffen

Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstagsjubiläums wünschen, ersuchen wir um entsprechende Verständigung!

Sprechstage Wohnbauförderung

BH Villach: Dienstag von 08.00 Uhr – 12.00 Uhr

(Nach Vereinbarung von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr)

Termine: 09.06, 14.07, 11.08, 08.09, 13.10, 10.11, 15.12

TENNIS- & LAUFSHOP

Hans-Jörg Zeiner

TENNIS
TOTAL

Im Juli 2015

-20% auf alle Tennistaschen

Afritz am See · Millstätterstraße 93

T 04247/ 30278 und 0676/ 503 41 29

office@tennistotal.at · www.tennistotal.at

Geschäftszeiten: DI, DO u. SA 9-12 Uhr; DO u. FR 15-18 Uhr



Genuss-Bauernmarkt im Gegendtalerhof



Besuchen Sie uns – jeden Dienstag von Juni bis September – auf unserem Genuss-Bauernmarkt!

Lassen Sie sich von Küchenchef Peter Kramer und seinem Team kulinarisch verwöhnen.

Wir bieten **Genuss und Qualität – 7 Tage die Woche.**

Herzlich Willkommen!

Ihr Gegendtalerhof-Team

Durchgehend warme Küche mit saisonalen Angeboten!



LAND  KÄRNTEN

> Zur Situation der Entsorgung häuslicher Abwässer

Über Ersuchen des Amtes der Kärntner Landesregierung, Abteilung 8, Kompetenzzentrum für Umwelt, Wasser und Naturschutz, Unterabteilung WR – Wasserrecht / Luftreinhaltung informieren wir, dass der Ausbau der Kanalisation für die ordnungsgemäße Entsorgung der häuslichen Abwässer in den Kärntner Gemeinden schon sehr weit fortgeschritten ist. Nahezu sämtliche Gemeinden betreiben Kanalisationsanlagen bzw. ist eine solche Anlage in Planung oder Umsetzung. Allerdings gibt es in jeder Gemeinde Siedlungsbereiche, wo niemals Kanalisationsanlagen errichtet werden, weil dort die Besiedelung zu dünn ist. Für jene Siedlungsbereiche gilt derzeit folgende gesetzliche Regelung: Wurde ein Wohngebäude vor dem Juli 1990 errichtet, ist eine dem Stand der Technik entsprechende Abwasserentsorgungsanlage erst mit Jahresbeginn 2016 verbindlich vorgeschrieben. Wurde ein Wohngebäude jedoch nach dem Juli 1990 errichtet, sind die häuslichen Abwässer auch jetzt schon dem Stand der Technik entsprechend zu entsorgen.

Was bedeutet die Entsorgung häuslichen Abwassers nach dem Stand der Technik?

Häusliche Abwässer werden dann nach dem Stand der Technik und damit ordnungsgemäß entsorgt, wenn sie in einer vollbiologischen Kleinkläranlage gereinigt werden, wenn sie in einer nachweislich dichten Senkgrube gesammelt und anschließend in eine dafür geeignete öffentliche Kläranlage zur Reinigung gebracht werden oder wenn sie durch einen dichten Kanal, der zu einer öffentlichen Kläranlage führt, geleitet werden. Schon jetzt sind sämtliche Wohngebäude, die nach 1990 erbaut worden sind, nach einer dieser drei Möglichkeiten zu entsorgen. Mit Jahresbeginn 2016 gilt diese Regelung für sämtliche Wohngebäude in Kärnten. Das bedeutet, wenn bis jetzt die häuslichen Abwässer in einer Drei-Kammer-Faulanlage, einer Sickeranlage oder einer nicht dichten Senkgrube gesammelt werden, hat der jeweilige Eigentümer des Wohngebäudes bis Jahresbeginn 2016 für eine dem Stand der Technik entsprechende ordnungsgemäße Entsorgung seiner häuslichen Abwässer zu sorgen. Es wird Fälle geben, wo der Anschluss an die öffentliche Kanalisationsanlage die beste Möglichkeit ist, auch wenn sich das Wohngebäude nicht im sog. Pflichtbereich der Gemeinde befindet. In vielen Fällen wird eine vollbiologische Kleinkläranlage die beste und sinnvollste Lösung sein. Dafür ist die wasserrechtliche

Genehmigung von der jeweiligen Bezirkshauptmannschaft notwendig. Oft wird es sich anbieten, dass mehrere Wohngebäude in einer Kleinkläranlage gemeinsam entsorgt werden. Für Wohngebäude, die nicht ständig bewohnt sind (beispielsweise Ferienhäuser), kann auch eine nachweislich dichte Senkgrube mit Ausfuhr des Senkgrubeninhalts in eine Kläranlage die kostengünstigste Lösung sein.

Ziel ist es jedenfalls, dass ab dem Jahre 2016 keine häuslichen Abwässer mehr ungeklärt in das Grundwasser bzw. in Oberflächenwässer wie Bäche, Flüsse oder nicht ständig wasserführende Gerinne abgeleitet werden. Die Gewässeraufsicht des Landes wird dies ab Jahresbeginn 2016 jedenfalls auch überprüfen. *

Ihr verlässlicher Partner für Elektro, Haushalt und Gewerbe



Keine zusätzlichen Fahrtkosten

**E-Installationen Blitzschutz
Alarm- und Klimaanlage**

ELEKTRO *Straßnig*

elektro.strassnig@aon.at

& CO.KG.

**24h Service- und Störungsdienst
VILLACH TREFFEN**

Tel. 04242 / 29 166 Fax DW 17

Mobil 0664 / 35 63 128

> Eiserne Konfirmation

Der Treffner Konfirmanden-Jahrgang 1950 feierte am 29. März 2015 in der Evangelischen Kirche St. Ruprecht die „Eiserne Konfirmation“ mit Pfarrer Mag. Norman Tendis, der sehr auf jeden von uns eingegangen ist und persönliche Geschichten zu erzählen wusste. Dafür bedanken wir uns sehr. An dieser Feier haben 12 eiserne Konfirmanden teilgenommen, Egon Turner kam mit seiner Frau aus Kanada angereist. *

Eberhard Winkler, für den Konfirmanden-Jahrgang



> Mutterberatung



Die Mutterberatungen finden wie gehabt jeden 4. Mittwoch im Monat, jeweils am Nachmittag ab 13:30 Uhr, im Haus Neuwirtl (Marktplatz), statt. Im Rahmen der Mutterberatung werden Vorsorgeuntersuchungen, Entwicklungskontrollen (Größe, Gewicht...) und Beratungsgespräche über sämtliche Fragen, die Mutter und Kind betreffen, angeboten. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit das Kind impfen zu lassen und die Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen vornehmen zu lassen.

Die nächsten Beratungen sind am 24. Juni, 23. September, 21. Oktober, 25. November und 16. Dezember. Im Zeitraum Juli und August findet die Sommerpause statt. *



Herzliche Einladung zum
Sommerfest

Tag der offenen Tür!

Freitag, 26. Juni 2015
von 10:00 bis 18:00 Uhr
Gerlitzstraße 54-56
9521 Treffen

PORTAS-Fachbetrieb
Thomas Münzer
 Gerlitzstraße 54-56
 9521 Treffen
 Tel.: 04248 / 27 93
 portas.treffen@aon.at

**Wünsche erfüllen
Werte erhalten**

Die cleveren PORTAS-Lösungen werden Sie überraschen.
 Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!



PORTAS®
 Europas Renovierer Nr. 1

Türen • Küchen • Treppen • Fenster • Decken

Das Fundament
ist der Grundstein
jeder guten
Beziehung.

BAUUNTERNEHMEN

ING. PETER BERNSTEINER



Millstätterstraße 37
 A-9521 Treffen
 T 0 42 48/27 12
 office@bernsteinerbau.at
 www.bernsteinerbau.at

> Wegbenutzung Treffner Bach

In unserer schnelllebigen Gesellschaft sind die Auszeiten in der Natur immer wichtiger. Ob zu Pferde oder zu Fuß – die Möglichkeiten in unserer Gemeinde sind groß. Fußgänger wollen einen Spazierweg, Radfahrer einen Radweg, Reiter einen Reitweg – gegenseitige Rücksichtnahme aller Wegbenutzer ist deshalb sehr wichtig um ein Miteinander zu finden. Wir bitten RadfahrerInnen nicht knapp an ReiterInnen heranzufahren und mit der Glocke zu läuten. Pferde schrecken auf und die Situation ist für alle Beteiligten unangenehm. Bitte machen Sie auf sich aufmerksam, indem Sie den Reiter oder die Reiterin ansprechen. Man wird sie gerne vorbeifahren lassen. Jeder Hund liebt lange Spaziergänge. Das Schnüffeln am Wegesrand ist wie die Morgenzeitung für den Menschen. Auch die Zeit mit Herrchen und Frauchen sind für den Hund wichtig. Die Leine ist nicht nur Pflicht sondern ein Bindeglied zwischen Mensch und Hund. Durch das Anleinen der Hunde tragen wir dazu bei Konflikte zu vermeiden. Landwirte bestellen ihre Felder, mähen die Wiesen und bringen das Heu ein. Mit den Erträgen der Felder werden Tiere gefüttert und Einnahmen erwirtschaftet. Auch wenn die Verlockung, mit dem Pferd über Wald und Wiese zu galoppieren groß ist, bitten wir die Arbeit des Landwirtes nicht zu beschädigen. Wenn wir alle ein bisschen auf einander Rücksicht nehmen, werden Konflikte vermieden und jeder kann seinen Spaziergang, -fahrt oder -ritt gleichermaßen genießen. *

Ihr Referat für Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Gesundheit



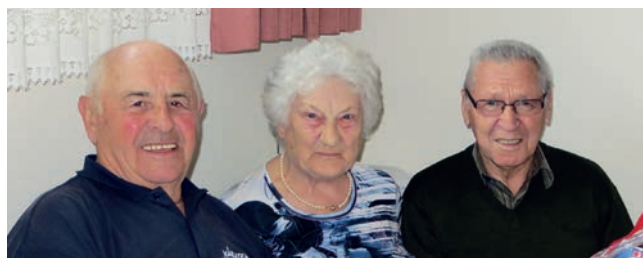
> Pensionistenverband Ortsgruppe Treffen

Feierlichkeiten

Am 23. April feierte Frau Seraphine Hohensasser ihren 85. Geburtstag, wir besuchten die Jubilarin und überbrachten im Namen des PV OG Treffen ein Geschenk. Auch Frau Leopoldine Kofler feierte am 30. April ihren 92. Geburtstag. Der ÖPV OG Treffen wünscht beiden Jubilarinnen alles Gute und weiterhin viel Gesundheit.

Am 7. Mai feierte Frau Klothilde Umfahrer ihren 96. Geburtstag und am 18. Mai feierte Frau Astrid Winkler ihren 80er. Wir überbrachten im Namen der Ortsgruppe Geschenke und auch die Marktgemeinde Treffen besuchte die Jubilarinnen. Die Gemeindevertreter gratulierten namens des Bürgermeisters und des Gemeinderates herzlich zum Geburtstag und überreichten Präsente. *

Eberhard Winkler, Obmann



> pro annenheim

Jahreshauptversammlung

Am 31. März haben wir unsere offene Jahreshauptversammlung im Gasthof Lindenhof abgehalten. Zahlreiche Besucher informierten sich über unsere Initiativen & Aktivitäten für dieses Jahr. Als Ehrengast konnten wir unseren Bgm. Klaus Glanznig begrüßen. Zum neuen Vorstand wurden gewählt: Obmann Peter Tarmann, 1. Obmann-Stv. DI Bettina Kreilitsch, 2. Obmann-Stv. DI Martin Kreilitsch, Schriftführer Christian Ebner, Schriftführer-Stv. Josef Unterweger, Kassierin Margarete Walder, Kassierin-Stv. Barbara Hager. Der Wahlvorschlag wurde einstimmig angenommen, vielen Dank für die große Zustimmung. Zu den Kassenprüfern wurden auch wieder einstimmig Klaus Grani und Richard Millonig gewählt.



Der neu gewählte Vorstand mit Bürgermeister Klaus Glanznig.

Frühjahrsausflug nach Opatija

Mit einem bis auf den letzten Platz ausverkauften Lindebner-Reisebus und 56 pro annenheimern an Bord ging es vom 1. bis 3. Mai an die wunderschöne kroatische Halbinsel Istrien nach Opatija. Wo sich bereits Kaiser und Könige von den Strapazen des Alltags erholten, sollte es auch für uns pro annenheimer passen. Unsere Reiseroute führte uns über Duino, wo wir auf den Spuren des Lyrikers Rainer Maria Rilke gewandert sind, weiter nach Triest zum Mittagessen. Der zweite Tag stand ganz unter dem Motto „Inselhüpfen“ – so wurden die Inseln Cres und Krk von uns unsicher gemacht. Am dritten Tag besuchten wir noch die Weinburg Grobnik, wo wir auch sehr gut zu Mittag speisten und eine gemütliche Weinverkostung erleben durften. In Summe ein sehr gelungener und lustiger Ausflug, wie wir sie bereits seit vielen Jahren organisieren und durchführen. *



Frühjahrsausflug nach Opatija.

Veranstaltungen 2015

Sonnwendfeier: Samstag, 20.06.2015 ab 18.00 Uhr im Seepark Annenheim

Seeuferfest: Samstag, 08.08.2015 ab 18.00 Uhr im Seepark Annenheim

Bei all unseren Veranstaltungen gilt: Eintritt frei!

Mit herzlichen Grüßen, Ihr Team von pro annenheim

Peter Tarmann
Obmann

Christian Ebner
Schriftführer



...wir machen mehr aus Ihren Räumen

Tischlerei Friedrich Ebner
A-9543 Arriach 75
Telefon: 04247-8170
Fax: 04247-8269
E-Mail: office@tischlerei-ebner.com
Internet: www.tischlerei-ebner.com

Miele

Ihr Miele Center in Villach für
Verkauf, Kundendienst und Ersatzteile

CENTER OLSACHER

Ossiacherzeile 46 · A-9500 Villach
www.mielecenter.at

Telefon-Hotline 04242 / 340 00

Für Sie im Einsatz!
Andreas Duschnig
Tel. 0699/12420010

Abfallentsorgung leicht gemacht ...

Baustellenservice | Mulden- und Containerservice
Beratung zu allen Fragen der Entsorgung | Entsorgung aller Arten von Abfällen



.A.S.A. Abfall Service AG - Niederlassung Klagenfurt
Rampenstraße 13 | 9020 Klagenfurt | T: +43/463/33 231-0 | F: +43/463/37 684
M: klag@fcc-group.at | www.fcc-group.at



> Gesunde Gemeinde 2015



v.l.: GV Otto Steiner, Tanja Weber, Mag.^a Wilhelmine Kristof, LH-Stv.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Beate Prettnr, Bürgermeister Klaus Glanznig

Im Zeichen der Gesundheit

Am Freitag, den 17. April 2015 wurden unter dem Motto „Nutze die Kraft, die in dir wohnt“ die elften Treffner Gesundheitstage eröffnet. Der lockere und sympathische Vortrag von Frau Mag.^a Wilhelmine Kristof, Lebens- und Sozialberaterin, begeisterte das Publikum. Zu dieser gut besuchten Veranstaltung konnten wir erfreulicherweise die Landesgesundheitsreferentin, Frau LH-Stv.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Beate Prettnr, begrüßen.

Impressionen: Gesundheitsstraße am Samstag, 18. April 2015



v.l.: GV Otto Steiner, Dagmar E. Hipp, Bgm. Klaus Glanznig, Tanja Weber mit teilnehmenden Kindern.



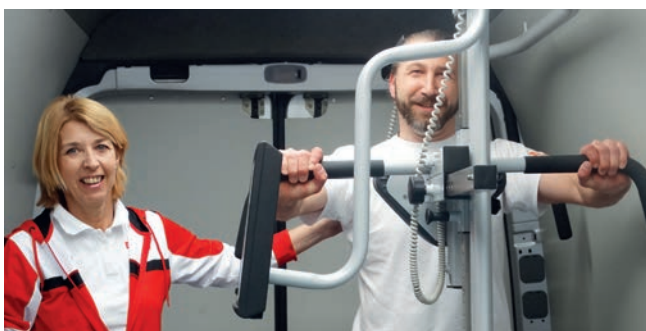
Eröffnung durch den Schulchor (Chorleiter: VOL Manfred Pöllinger).



Der Mopedsimulator begeisterte die Jugend.



Werte kontrollieren mit den MitarbeiterInnen der Gerlitzenapotheke.



Im Fit-Check-Bus (Messung der Kraftfähigkeit)

Ein herzliches Dankeschön!

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Arbeitskreismitgliedern, Mitorganisatoren, Teilnehmern sowie Frau LH-Stv.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Beate Prettnr, Herrn GF Franz Wutte und Frau Tanja Weber vom Gesundheitsland Kärnten! *

*Bürgermeister Klaus Glanznig und
Gemeindevorstand Otto Steiner*

> Gesundheitspreis Kärnten 2015

Am 29.4.2015 wurden die Gesundheitspreise Kärnten von Landesrätin Dr.ⁱⁿ Beate Prettnner an die Gemeinden verliehen. Die Gemeinde Treffen erhielt zum wiederholten Mal für die langjährige Teilnahme an den Kärntner Gesundheitstagen eine Anerkennung. Besonders hervorzuheben ist das Projekt Waldkindergarten unseres Kindergartens, welches den Kindern ermöglicht regelmäßig in der Natur zu spielen, diese zu erleben und auch von der Natur zu lernen. Betreut wird das Projekt von der Kindergartenleiterin Elisabeth Wandaller. *



> Kastanienbäume in Treffen



Gemeinsam mit Frau Natascha Pichler und ihrer Tochter Jana stand ich im Herbst vor unserem Nussbaum und freute mich mit ihr auf die bevorstehende Nussernte. Im Laufe unseres Gesprächs kamen wir auf die fehlenden Kastanienbäume in der Ortschaft. Sie meinte, dass eine Anpflanzung dieser Baumart in Treffen für die Kinder ein Erlebnis wäre. Dieser Gedanke ließ mich nicht mehr los und so legte ich mit Heinz Windisch den Grundstein für die Beschaffung und Pflanzung der Bäume. Wir konnten die RAIKA Treffen und Herrn Werner Trainacher als Sponsoren und Paten gewinnen. Herr Windisch, mein Kollege Marcus Romauch und ich hoben die Pflanzlöcher aus, Herr Windisch holte schließlich die Bäume bei der Gärtnerei Winkler in Seeboden.

Am 24. April war es soweit. Gemeinsam mit der 3a und der 3b wurden die Bäume – eine Rosskastanie und zwei Edelkastanien – gepflanzt. Herr Vizebürgermeister Armin Mayer verlieh seiner Freude über die Bäume genau so Ausdruck wie Herr Reiser und Frau Ferlan von der RAIKA. Auch unsere Elternobfrau Verena Steiner war mit von der Partie. In einem großen Kreis wurde das Vater-unser gesprochen. Abschließend wurden die Bäume von Pfarrer Mag. Tadeusz Celusta gesegnet. Ich möchte mich besonders bei Herrn Windisch, meinem Kollegen Herrn Romauch und den Sponsoren für diese Aktion bedanken. Ganz spezieller Dank gilt aber Frau Natascha Pichler, ohne die es die Setzung der Bäume nicht gegeben hätte. *

*** NEU *** NEU *** NEU *** NEU *** NEU *** NEU *** NEU ***

Eduardos Pizzaservice liefert jetzt nach Treffen!
Tel. 04242/ 21 99 21



Mindestbestellwert **25,00**

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag von 11:00-22:00 Uhr

www.eduardos.at
online Bestellung

BALE
Bargeldlos zahlen gehen Sie das bei der Bestellung bekannt!

Eduardo's

PIZZA
-service-



Freiwillige Feuerwehr Treffen.



Freiwillige Feuerwehr Winklern/Einöde.



Freiwillige Feuerwehr Sattendorf.

> Gemeinde- feuerwehr- Wahlen 2015

Ortsfeuerwehrkommandanten

Nachdem die Funktionsperiode der Feuerwehrkommandanten mit der des Gemeinderates gleich verläuft, wurden auch hier die Neuwahlen im Mai durchgeführt. In einer jeweils zu diesem Zweck einberufenen Hauptversammlung kürten die Kameradschaften der Feuerwehren ihre Kommandanten für die nächsten 6 Jahre. Für die Wahlhandlung wurden der Wahlordnung entsprechend Wahlkommissionen eingerichtet und zwar: Birgit Gallob, Dietmar Glanzer (Treffen), Jakob Kramer, Victoria Stefaner (Winklern/Einöde), Fischer Hermann sen., Petersmann Gerhard (Sattendorf). Auf Grund gesundheitlicher Verhinderung des Bürgermeisters fungierte als Wahlleiterin ALⁱⁿ Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA, welcher auch die administrative Vorbereitung und Abwicklung oblag.

Treffen – eindeutiges Votum

Das Kommandantenteam der Feuerwehr Treffen heißt für die nächsten 6 Jahre Ing. Wolfgang Münzer und Daniel Frank. Bei der am 18. Mai durchgeführten Wahl waren 32 Kameradinnen und Kameraden anwesend. Wolfgang Münzer konnte 31 und Daniel Frank 30 der abgegebenen gültigen Stimmen für sich verzeichnen.

Winklern/Einöde

Einstimmig und reibungslos verlief die Kommandantenwahl bei der Feuerwehr Winklern/Einöde am 20. Mai 2015. Herbert Stefaner und Helmut Ebner wurden beide mit 100%iger Zustimmung von den 36 anwesenden Kameraden im Amt als Ortsfeuerwehrkommandant und Ortsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter bestätigt.

Sattendorf

Aufgrund der im Kärntner Feuerwergesetz geregelten Altersobergrenze wurden die Weichen in der FF-Sattendorf neu gestellt. Hier stellte sich Harald Karl, der 32 Jahre als Kommandant die Geschicke der FF Sattendorf leitete, nicht der Wiederwahl. Auf Wahlvorschlag der FF Sattendorf stellte sich Hermann Fischer jun. der Wahl zum Ortsfeuerwehrkommandanten und Franz Semmelrock zur Wahl als dessen Stellvertreter. Auf Hermann Fischer jun. ergingen 32 und auf Franz Semmelrock 31 der gültig abgegebenen Stimmen. Bei der Kommandantenwahl waren 33 Kammeraden anwesend.

Gemeindefeuerwehrkommandanten

Da zu Redaktionsschluss die Wahl des Gemeindefeuerwehrkommandanten noch nicht über die Bühne gelaufen ist, können Sie aber in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung einen Bericht darüber lesen. *



> Gemeindefeuerwehrübung

Winklern/Einöde

Am Sonntag, den 3. Mai 2015, konnte der GFK HBI Harald Karl über 70 Einsatzkräfte der drei Gemeindefeuerwehren zur heurigen Gemeindeübung begrüßen. Der Einsatzbefehl lautete „Brand im Hofladen Berger in Winklern“. Die Einsatzleitung wurde vom KDT der FF-Winklern OBI Herbert Stefaner und LM DI Matthias Kramer durchgeführt. Als Wasserbezug wurde neben zwei Hydranten auch der Treffner Bach genützt. Nach der Übung wurden wir von der Familie Berger mit Kirchtagsuppe und Zubehör bestens bewirtet. In den Grußworten wurde vom stellvertretenden Polizeiinspektionskommandanten AI Thomas Biedermann die gute Zusammenarbeit von Polizei und Feuerwehr betont. *

GFK Stv. HBI Ing. Wolfgang Münzer

> Ein herzliches Dankeschön!

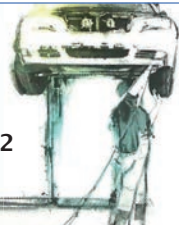
Da die Sammelaktion im Jahr 2014 ein sehr guter Erfolg war, hat die Kameradschaft der FF-Treffen aus diesem Erlös für die Mannschaft 15 neue Schutzhelme und 12 Garnituren Schutzbekleidung (Hosen und Jacken) angekauft. Dadurch wurde dem Budget der MG-Treffen fast € 10.000.- erspart. Wir bedanken uns nochmals bei der Bevölkerung von Treffen für die großzügigen Spenden und hoffen, dass wir dieses Geld sinnvoll für die Sicherheit unserer Einsatzkräfte investiert haben. *

*Für die Kameradschaft der FF-Treffen
HBI Ing. Wolfgang Münzer, Kommandant*



KFZ-WERKSTÄTTE Walter Hueter

Dorfstraße 3 • 9520 Sattendorf
Tel.: 04248/29700 • Fax: 04248/20022
Mobil: 0664/3029700
E-Mail: kfz-hueter@aon.at



SIE ERREICHEN UNS TÄGLICH 24 STUNDEN 0664/5453730
Villach, Feistritz/Drau und Umgebung

RISK RATING
VERSICHERUNGSMANAGEMENT GMBH
KOBAN SÜDVERS GROUP AUSTRIA

A
Zulassungs-
stelle

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag-Donnerstag
von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr
Freitag
von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr

BESTPRÄMIE FÜR IHR KFZ!

Ossiacher Zeile 56 • 9500 Villach
T 04242 / 22 111 • office.villach@kobangroup.at • www.kobangroup.at

> Feuerwehr Treffen: Skitag ❄️

Unsere heuriger Skitag führte uns gemeinsam mit dem Familien-Skitag des Landesfeuerwehrverbandes auf den Katschberg. Bei herrlichem Wetter und besten Schipisten wurde es ein traumhafter Skitag für uns. Am Abend verwöhnte uns noch unser Gegendalerhofwirt, Peter Kramer, mit einem vorzüglichen Abendessen. Ein Dank auch an unseren Kameraden, Bürgermeister Klaus Glanznig, für seine Getränkeunde. *

*Johann Pernull,
Kameradschaftsführer der FF-Treffen*

> Die NMS Gegendtal ist seit März eine ÖKOLOG-Schule

ÖKOLOG – Was ist das? ÖKOLOG ist das Basis-Programm des BMBF (Bundesministerium für Bildung und Frauen) zur Umweltbildung als Beitrag zur Bildung für Nachhaltigkeit und Schulentwicklung an österreichischen Schulen. Nach Möglichkeit sollte ÖKOLOG auch eingebettet in das kulturelle und wirtschaftliche Gefüge der jeweiligen Region sein, um so der Jugend die nötigen Kompetenzen und Einstellungen vermitteln zu können, damit sie so handelt, dass auch künftige Generationen eine lebenswerte Welt vorfinden. Im Rahmen von ÖKOLOG startet die NMS Gegendtal-Treffen eine Reihe von Projekten. Ein Projekt, Funny Chairs, wurde bereits realisiert. Ein weiteres Projekt wird am 12.06.2015 an der Schule durchgeführt. An diesem Tag steht die „Gesunde Jause“ im Mittelpunkt unseres Schullebens. Die ersten Klassen der NMS Gegendtal-Treffen lernen anhand von verschiedenen Stationen – mit theoretischen und praktischen Inhalten – heimische Lebensmittel, deren Produktion und Verwendung kennen. Sechs Seminarbäuerinnen vermitteln den Schülerinnen und Schülern anhand der wichtigsten Gütesiegel, worauf man beim Lebensmitteleinkauf achten soll und warum es sinnvoll ist, zu regionalen Produkten zu greifen. Des Weiteren erfahren Schülerinnen und Schüler, warum eine gesunde Jause so wichtig ist, wo unsere Jause herkommt und wie man rasch köstliche Aufstriche und Weckerl herstellen kann. Dieses Projekt soll



sich nicht nur auf die ersten Klassen beschränken, sondern wird in den Folgejahren, also in allen Schulstufen, fortgesetzt. Es soll Nachhaltigkeit und bewusste Lebensführung gelebt und gelehrt werden. *

DNMS Andreas Rauchenberger, BEd BEd

> Projektidee „Funny Chairs“

Schülerinnen und Schüler aus den Gemeinden Afritz, Arriach und Treffen führten im heurigen Schuljahr an der NMS Gegendtal ein Projekt mit dem Namen Funny Chairs durch. Die Grundidee dieses Projektes entstand aus der Gegebenheit heraus, dass durch die Anschaffung von neuen Tischen und Stühlen für die einzelnen Klassen die alten Stühle überflüssig geworden sind. Um die überflüssigen Stühle nicht einfach wegzuworfen, sondern den Stühlen einen neuen Sinn bzw. Zweck zu geben, entstand die Projektidee Funny Chairs. Gemeinsam mit den „Regelklassen“ 1a und 1b, sowie der Integrationsklasse 1c und der Inklusionsklasse werden die alten Stühle restauriert. Unterstützt wird dieses Projekt, welches in drei Blöcken durchgeführt wird, von der Firma „Saluto“ (promente). Diese Tagesstätte richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene, welche Behinderungen, insbesondere psychische Störungen aufweisen. Anfang Mai fand dann die Präsentation des Projektes statt. Die kunstvoll gestalteten bzw. verzierten Stühle erfreuen sich seitdem großer



Beliebtheit bei unseren Schülerinnen und Schülern. Sie sind nicht nur ein Blickfang, sondern werden auch als Sitzgelegenheit genutzt. *

DNMS Andreas Rauchenberger, BEd BEd

> Neuigkeiten in der VS Treffen

Seit diesem Schuljahr gibt es die Aktion „Kinderpolizei“ an unserer Schule. Einmal im Monat kommt Frau Insp. Katja Fleischhacker, um mit den Kindern der 2. und 3. Schulstufe wichtige Themen wie Verkehr, Umgang miteinander, Ängste, Gefahren oder auch Gewalt zu besprechen. Jedes Kind bekommt einen Kinderpolizei Ausweis.

Entlang des Treffner Baches wurden mit Herrn Christof Seymann mit den 3. Klassen Bäume gepflanzt. Nachdem Herr Urbanek von der Abt. 8-Wasserwirtschaft Villach eine theoretische Einführung in der Schule gemacht hatte, ging es einen Tag später in die Natur. Mit viel guter Laune und Energie machten sich die Kinder daran, die Bäume unter fachmännischer Anleitung zu setzen.

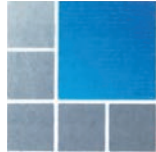
Ende Mai bis Anfang Juni werden wir mit Pepi Strengg und den 1. Klassen unser Schullogo an die Außenmauer malen. Außerdem fertigen wir Fahnen mit dem Schullogo und auch dem Logo des Nashorn- Cups an. Großen Dank an dieser Stelle an Pepi Strengg, der die Vorarbeiten geleistet, an Bernd Meschik, der diese Aktion mitorganisiert, sowie auch der Familie Musil, die die Farben bereit gestellt hat.

Eine großartige Aktion konnte unser Elternverein im heurigen Jahr durchführen. Unter der Leitung unserer Elternobfrau Verena Steiner wurde ein Teil der Aula zu einer gemütlichen Lesecke umgestaltet, wobei selbst Hand angelegt wurde. Wir bekamen eine Couch, Sitzhocker, einen Teppich, sowie Kästen für Bücher und Spiele. Diese wurden von allen Kindern der Schule mit lustigen Motiven verziert. In diesem Schuljahr werden noch Pflanzen und weitere Sitzmöglichkeiten dazu kommen. Die Kosten für diese Lesecke trägt der Elternverein, wofür ich mich nochmals ganz herzlich bedanken möchte. Mitterweile wird diese Lesecke von vielen Kindern am ganzen Vormittag benutzt. In der Früh, bevor die Kinder die Klassen gehen, wird schon geschmökert, in Leseinheiten sitzen die Kinder mit ihren LehrerInnen in der Aula und auch nach der Schule wird die Aula mit Kinderleben gefüllt.

Am 30. Juni 2015 findet unser Nashorn- Cup Fußballturnier statt. Ich würde mich freuen, viele kleine und große Besucher begrüßen zu dürfen. Die Elternvereine aller beteiligten Schulen werden wieder mit einigen Leckerbissen aufwarten – vielen Dank dafür. Heuer nehmen die VS Treffen, die Einöde, die Montessori Schule Treffen, die VS Sattendorf und die VS Stadelbach an diesem Turnier teil.

Das heurige Schuljahr werden wir mit einem großen Abschlussfest beenden. Dies wird von den SchülerInnen gestaltet, der Elternverein wird mit kulinarischen Kostbarkeiten überraschen. In diesem Sinne wünsche ich jetzt schon allen Kindern, Eltern, LehrerInnen, Helfern und Freunden der Schule erholsame Ferien. *





FERLAN

FLIESEN UND NATURSTEINE GMBH

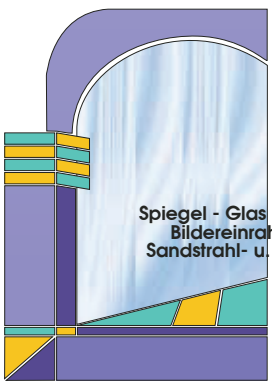
Unsere Leistungen

- Vor- und Fliesenlegearbeiten
- Reparatur- und Sanierungsarbeiten
- Marmor- und Granitarbeiten
- Terrazzo- und Kunststeinarbeiten
- Mosaiklegearbeiten

Qualität
zum fairen
Preis!

BERATUNG VERKAUF VERLEGUNG

9523 Landskron, Töbringer Straße 40, T 04242-42042
office@ferlan.at, www.ferlan.at



GLASEREI

Brigitte Franc-Niederdorfer

Spiegel - Glas - Bau- u. Kunstglaserei
Bildereinrahmung - Schleiferei
Sandstrahl- u. Glasschmelzarbeiten

9523 Landskron, Ossiacherstrasse 30
Tel.: 04242/41758 - Fax 04242/44504
glaserei.niederdorfer@aon.at
www.glaserei.cc

SWIETELSKY
Baugesellschaft m.b.H.
www.swietelsky.com



Gewerbestraße 6
9560 Feldkirchen
Telefon: 04276/21 95
Fax: DW-4141
feldkirchen@swietelsky.at

ASPHALTIERUNGEN | PFLASTERUNGEN

TIEF- UND HOCHBAUARBEITEN ALLER ART

Erdarbeiten • Kanal- Hausanschlüsse • Wasserleitungsbau
Beton- und Mauerungsarbeiten • Hangsicherung und
Erosionsschutz • Begrünungen • Abdichtungsarbeiten • Sportplatzbau
Asphalt – Rissessanierung mit Heißbitumen

Gerne erstellen wir kostenlos ein Angebot für Ihr Bauvorhaben.
Über Ihre geschätzte Anfrage würden wir uns freuen!

> Tourismusverband

Liebe Gastgeberinnen und Gastgeber der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See!

Die Schiffe fahren wieder auf dem See, die Gondel schwebt auf den Berg, die Vorbereitungen für die heurige Saison sind größtenteils abgeschlossen und wir freuen uns auf den Sommer!

Wasserfest

„wasserfest“ – unter diesem Motto wurden den Zuschauern die verschiedenen Facetten des Wassersports näher gebracht. In sechs faszinierenden Kategorien traten Profis, sowie jugendliche und erwachsene Sportbegeisterte in der Westbucht des Ossiacher Sees am ersten Juni-Wochenende gegeneinander an: Segeln, Wasserskispringen, Rudern, Stand Up Paddling, Schwimmen und Drachenbootfahren! Alle Einzelveranstaltungen mit vielen Highlights, wie etwa das Wasserskispringen mit den weltbesten Athleten dieser Sportart, das Match Race Österreichs bester Segler oder der Rudervergleichswettkampf VSV gegen KAC fanden ufernah statt, sodass ein hautnahes Erleben möglich war. Das Publikum konnte das Geschehen vom Seepark in Annenheim aus verfolgen und so bei den einzelnen Bewerben mitfiebern. Das abwechslungsreiche Programm begann am Fronleichnamstag mit den Vorausscheidungen, am Freitag gab es Schülerwettkämpfe und schließlich als Höhepunkt am Samstag die Finalbewerbe. Doch nicht nur auf dem Wasser war was los. Ein unterhaltsames Side Event mit ausgewähltem Musikprogramm (u.a. Surfer) und lokaler Gastronomie sorgte auch abseits der Wellen für gute Stimmung. Der Seepark und die Arena in Annenheim boten für die Veranstaltung die perfekte Infrastruktur – ausreichend Parkplätze sowie ein großzügig zugänglicher Uferbereich ermöglichten nicht nur eine unkomplizierte Anreise, sondern auch einen angenehmen Aufenthalt. Auf der Veranstaltungshomepage www.wfos.at finden Sie das Programm und tolle Bilder vom ersten „wasserfest“ in Annenheim.

Fotos: Marc Horbal

Finsterbach Wasserfälle

Das Projekt zur Sanierung der Finsterbach Wasserfälle hat im Mai konkrete Formen angenommen. Die notwendigen Schlägerungsarbeiten mussten in dem steilen Gelände teilweise angeseilt durchgeführt werden. Da eine Zufahrt mit LKWs nicht möglich ist, wurden die Baumstämme und Altlasten mittels eines Hubschraubers aus der Klamm geflogen. Derzeit werden die Wege saniert und die Absturzsicherungen erneuert, sodass der Steig in Kürze für alle Naturbegeisterte wieder in voller Pracht zu begehen ist. Hiermit ist die erste Phase der Generalsanierung getan, nächstes Jahr sollen aufwendige und atemberaubende Inszenierungspunkte, wie Hängebrücke, Aussichts- und Yogaplattformen, folgen.

Messe Öhringen

Anfang Mai hat die „messeÖhringen“ stattgefunden. Dank der Unterstützung der Region Villach Tourismus GmbH respektive des Engagements von Herrn Michael Sternig, Erlebnisraummanager der Region, wurde Treffner Schlossschinken, Prospektmaterial, ein Fahrzeug und eine charmante Vertreterin für den viertägigen Messeauftritt organisiert. Die Anzahl der Messebesucher, die sehr an unserem Prospektmaterial interessiert waren, lag bei über 40.000. Für diese Saison haben wir die Broschüren „Lust auf Sport“, „Lust auf Wandern“ und „Lust auf Kultur“ überarbeitet und zu einer Broschüre zusammengefasst. Der „Freizeitplaner“ ist seit kurzem vorrätig und kann sowohl bei uns als auch im Regionsbüro in St. Ruprecht abgeholt werden.

Gerne informieren wir Sie über unsere Öffnungszeiten für den Zeitraum 1. Juni bis 13. September 2015:

Mo-Fr: 8.00-18.00 Uhr und Sa-So: 10.00- 16.00 Uhr

Mag.^a Veronika Zorn-Jäger
Obfrau Tourismusverband
Treffen am Ossiacher See

Saskia Smout
Leiterin Tourismusinformation
Treffen am Ossiacher See





> ÖWR Sattendorf

Der Bau der neuen Einsatzzentrale unserer Einsatzstelle in Sattendorf ist nun fertiggestellt. Nach 7 monatiger Bauphase konnte das Haus am 19.05.2015 abgenommen werden. Wir bedanken uns bei allen beteiligten Firmen für die so rasche Bauzeit und vor allem für das Einhalten des vereinbarten Bauzeitraumes. Ein ganz besonderer Dank gilt auch der Firma Kandutsch und Presser, die das Ausmalen der Kellerräume und die Bereitstellung des dafür benötigten Materials kostenlos durchgeführt hat.

Erfreuliches gibt es aus dem Bereich Tauchen: Max Weihs ist nun aktiver Rettungstaucher mit Grundschein. Zwei weitere Mitglieder sind noch in den Ausbildungen zu Leistungsschein und Tauchlehrer Assistent, die bald abgeschlossen sind. Wie schon im vergangenen Jahr galt es auch heuer wieder vor Beginn der Saison eine regionsweite Taucheinsatzübung durchzuführen. Bei traumhaftem Wetter trafen wir uns am Nordufer des Silbersees. Uns war klar, dass wir nicht nur zum Spaß zusammen gekommen waren. Deshalb legten wir auch gleich damit los, uns mit dem Material des Taucheinsatzhängers der Region Ossiacher See vertraut zu machen. Nach einer kurzen Erläuterung der unterschiedlichen Einsatzmittel des Hängers galt es, unsere persönliche Ausrüstung auszuladen und zusammen zu bauen. Schnell waren die Gruppen eingeteilt und in kurzen Worten wurde erklärt, was die einzelnen Aufgaben waren. Um die Übung abzurunden, wurde auch das Tauchen mit Leinenführung behandelt und praktisch geübt. Es war eine sehr schöne und lehrreiche Übung für alle Beteiligten. Jetzt können wir topfit in die neue Saison starten! Vom 17.4.-19.04.2015 fand in St. Andrä im Lavanttal die Ausbildung zum Wildwasserretter statt. Bernd Winkler, Verena Jäger, so wie Viktoria Rausch haben daran teilgenommen. Durch monatliche Regionsübungen können unsere Wild- und Fließwasserretter das Gelernte perfektionieren. Die Wasserrettung Kärnten erstellte in den letzten zwei Jahren einen Katastrophenzug für regionale und internationale Einsätze. Wir sind mit fünf Personen im LWZ (Landes-Wasserzug) vertreten. Es ist für uns selbstverständlich, dass wir Personen, welche in Not geraten sind, auch auf Bundes- und Internationaler Ebene helfen. *

Summer Opening

Liebe Gemeindebürger/innen: Es würde uns freuen, Sie bei unserem **Summer Opening der ÖWR Sattendorf** im Seepark begrüßen zu können.

Beginn ist am 4. Juli um 19.00 Uhr.



„Wie die
Sonne
im Sommer

- so strahlt
IHR Herd im
Winter“



...jetzt vorsorgen!

Kloss
Wohnherde GmbH

Die Liesertaler Herdmanufaktur

Produktion,
Schauraum &
Fachberatung in:
9851 Lieserbrücke
Gewerbestr. 2

Wir beraten Sie
gerne!
T: 04762/4369 0

www.wohnherde.at

FAMILIENHAUS gesucht...

... für vorgemerkte Barzahler,
SEEBLICK und RUHELAGE bevorzugt!
Pro Real ist Ihr Partner mit 20 Jahren Erfahrung
in der Vermittlung von Kärntner Immobilien.

PRO – REAL, die können das...die tun was!



9551 Bodensdorf
St. Urban Weg 4
Tel. 04243/41980
www.pro-real.at

PRO
REAL

RENAULT
Passion for life

Bitte nicht stören.
Ich kann heuer den Sommer genießen!

Renault **SERVICE**. Weiter denken, weiter fahren.

Renault Sommer-Check
machen und eines von 10
iPhones 6 gewinnen*

Renault Sommer-Check um nur € 39,90

Angebot gültig bis 31.08.2015 bei allen teilnehmenden Renault Partnern. Preise inkl. USt. und Arbeitszeit, exklusive sonstiger Materialien. Vorbehaltlich Irrtümer und Druckfehler. *Teilnahmebedingungen unter www.renault.at

Motor Mayerhofer

Villach, Triglavstr. 31, Tel. 04242/24867
www.motor-mayerhofer.at

[f](https://www.facebook.com/motor-mayerhofer) [i](https://www.instagram.com/motor-mayerhofer) [in](https://www.linkedin.com/company/motor-mayerhofer) www.renault.at

> Judo Club SV Treffen



Auch im April und Mai waren die Sportler des Judo Club – SV Treffen wieder erfolgreich. Unsere Wettkampftruppe der Altersklasse U16 – U21 standen am Samstag dem 09. Mai 2015 in St. Veit bei den Landesmeisterschaften U16, U18 und U21 auf der Matte. Die Gewichtsklasse -81 kg/U21 wurde von den Treffnern klar dominiert. Den Landesmeistertitel holte sich Zelimkhan Arsoev vor Stefan Santner. Zuvor schickte Zelimkhan einen weiteren Vereinskollegen, Alexander Vidoni beim Einzug ins Finale mit Ippon von der Matte. So standen alle drei Treffner, Zelimkhan (1. Pl.), Stefan (2. Pl.) und Alexander (3. Pl.) am Siegespodest. Alexander Vidoni, durfte zuvor auch in der Altersklasse U18 starten, hier holte er sich souverän den Landesmeistertitel. Auch zwei weitere Treffner Kämpfer, Manuel Müller und Sebastian Zinkel, gingen nicht leer aus, beide landeten am zweiten Platz in ihren Gewichtsklassen. Unsere jüngeren KämpferInnen waren international unterwegs. Eine kleine aber feine Mannschaft stand bei den Internationalen Judoturnieren in Graz/Eggenberg und in Zeltweg auf der Matte. Beide Turniere waren mit starker internationaler Beteiligung. In Zeltweg waren an die 600 Kämpfer aus 15 Nationen am Start. Besonders hervorzuheben ist Iris Pichler, Iris konnte ihre Gewichtsklasse in beiden Bewerben gewinnen und ist seit drei (intern.) Bewerben ungeschlagen. Aber auch die Leistung von den anderen Treffnern darf sich sehen lassen:

Int. Turnier Graz: 1. Platz Iris Pichler, 2. Platz Maria Musil, Hannah Huber, 7. Platz Fabian Aichholzer

Int. Turnier Zeltweg: 1. Platz Iris Pichler, Maria Musil, 2. Platz Hannah Huber, Domenik Bartoli, tlg. Florian Hager

Unsere jüngsten Kämpfer durften beim Ktn. Gelbgurtturnier am 26. April 2015 erste Kampferfahrung sammeln und natürlich auch erste Medaillen mit nach Hause bringen. Folgende Plätze erzielten unsere jüngsten Kämpfer:

1. Plätze: Florian Hager, Julius Ball, Sambek und Saurbek Arsoev und Magomed Durojev

2. Plätze: Jonas Scholin, Elias Lukatsch

3. Plätze: Albert Mattis, Leo Lepuschitz, Linus Papuosek
5. Platz: Helena Huber

Aber auch unsere Trainer sind auf Erfolgskurs, so konnte Philipp Hinteregger in der Osterwoche seine Instruktor Ausbildung für Judo mit Erfolg abschließen. Der Judo-Instruktor ist die zweite Stufe der Trainerausbildung in Judo und ein wichtiger Grundstein für die Sportausübung als Trainer. Wir gratulieren ihm recht herzlich!

Ankündigung – Sommerkurs Qigong/Baduan jin und Intensivkurs Selbstverteidigung für Frauen

Auch heuer im Sommer möchte der Judo Club wieder etwas für die Gesundheit und Sicherheit der Treffner Bevölkerung machen. So bieten wir wieder einen Qigong-Kurs mit dem Thema „BADUAN JIN – die acht „edlen Übungen“ des traditionellen Qigong an. Hierfür findet der Infoabend am Freitag dem 03. Juli 2015 um 19:00 Uhr in der Turnhalle der Volksschule Treffen statt. Als zweites Sommerangebot bieten wir etwas speziell für die Damen in Treffen an! Am 10. Juli 2015 startet der Judo Club – SV Treffen mit einem Intensivkurs für Selbstverteidigung. Beginn ist ebenfalls um 19:00 Uhr in der Turnhalle der Volksschule Treffen. Mindestteilnehmerzahl: 10 Frauen, Infos und Anmeldung bei Markus Mayer. *

Judo Club - SV Treffen

Föhrenweg 7, 9521 Treffen
T 04248/2454
office@judo-treffen.info
www.judo-treffen.info

Markus Mayer

Vereinsobmann
0664/24 27 986
markus@judo-treffen.info

> Wir gratulieren ...

... Herrn Kammerrat Herbert Twardon, ihm wurde am 8. Mai 2015 von Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser für besondere Verdienste das **Ehrenzeichen des Landes** verliehen. *



Landesrat DI Christian Benger, Herbert Twardon, LAK-Präsident Ing. Harald Sucher, Jutta Twardon, LH Dr. Peter Kaiser.



> SV Treffen

Frühjahrssaison 2015

Nachmittags unter der Woche und speziell an den Wochenenden wird für gute Beobachter sichtbar, dass die Nachwuchsmannschaften des SV Treffen Fußball trainieren, spielen und oftmals gewinnen. Für die erfolgreiche Arbeit der letzten Zeit in diesem Bereich darf ich vor allem dem sehr engagierten Trainerteams unserer U14, U11, U9 und U7 danken. Der zahlreiche Besuch bei den Nachwuchsheimspielen und die dabei gute Stimmung auf den Zuschauerrängen sprechen für sich, da Kinder- und Nachwuchsfußball ohne Eltern nicht möglich ist. Besonders bedanken darf ich mich bei den zahlreichen Sponsoren für ihre Unterstützung. So stellten, wie auf den untenstehenden Fotos dargestellt, die Firmen segreto moda italiana, Karosserie Hausott, Gegendtalerhof und Küchenstudio Madritsch Dressen und Bälle zur Verfügung. Herzlichen Dank dafür. Dem SV Treffen erleichtern sie so Nachwuchssport für viele Kinder und Jugendliche in ihrer Gemeinde anbieten zu können. Als Ausklang der Frühjahrssaison 2015 veranstaltet der SV Treffen ein Kleinfeldturnier am 20.6.2015 und am darauffolgenden Wochenende ein Sommerfest. Der Vorstand des SV Treffen freut sich, Sie bei diesen Veranstaltungen am Sportplatz begrüßen zu dürfen. *

Christof Seymann,
Obmann SV Treffen

Saisonabschlussfahrt nach Umag

- Busfahrt im modernen Fernreisebus
- 3x HP im ****Hotel Sol Garden Istra, Umag
- Besuch Gestüt Lipica inkl. Mittagessen und Reiseleitung
- Schifffahrt Poreč - Rovinj - Lim Kanal - Poreč inkl. Mittagessen
- 3 Musikabende mit verschiedenen Musikgruppen

23.10. – 26.10.2015 € 249,00

kwatsch
9500 Villach, Seebacher Allee 16
Tel. 04242/54133
Fax 04242/54133-20
Mail: office@kwatsch.at

Komplett Reiseprogramm
www.kwatsch.at

Reinigungskraft gesucht!

Ab sofort suchen wir eine REINIGUNGSKRAFT für unsere Liftstationen Annenheim - Gerlitzen

Bewerbung an:
Gerlitzen-Kanzelbahn-Touristik
Ges.m.b.H. & Co.KG
Kanzelplatz 2, 9520 Sattendorf,
Telefon: 04248/2722

Tennis zu jeder Jahreszeit!

Die Tennishalle des TCA-Annenheim bietet Ihnen:

- ▶ Tennishalle mit 3 Sandplätzen
- ▶ 5 Freiplätzen
- ▶ Tennis Shop
- ▶ Cafe
- ▶ Tischtennis

Die Professionalität und die Liebe zum Tennis machen die Tennishalle in Annenheim zum absoluten Lieblingstreffpunkt für Tennisspieler!

Familie Antonitsch und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch!

Infos unter:

Telefon: 0699/13111637 (Anlage)

Mail: tca.antonitsch@aon.at

www.tenniscenter-annenheim.at



TENNIS CENTER ANNEHEIM

Lindenhofweg 6, 9520 Annenheim

BERATEN - PLANEN - REALISIEREN

ALLES
AUS EINER HAND

ING. INGOLF FISCHER
Baumeister – Immobilienreuhänder

WIE GEPLANT

Buchholzer Straße 25 | 9541 Treffen a. OS.
Telefon 0676 660 79 93 | www.wiegeplant.at

Post Partner Karin Lexer

Öffnungszeiten Postshop

Mo-Fr: 8.00 bis 18.00 Uhr

Sa: 8.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten

Produkte & Kundenservices

Mo-Fr: 7.30 bis 18.00 Uhr

Sa: 7.30 bis 17.00 Uhr

**Ihr Post Partner kann mehr
als Briefe und Pakete befördern.**



Millstätterstraße 19 | 9521 Treffen bei Villach
Telefon: 04248 2681 | PP.9521@post.at

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



TRAVEL IN STYLE.



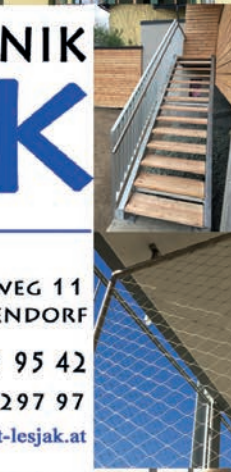
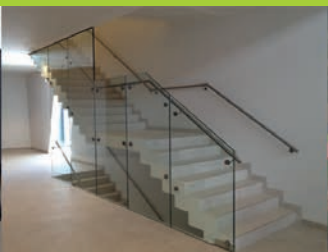
Der neue ŠKODA Superb.

Dynamisches Design trifft auf den größten Innenraum seiner Klasse. Jetzt bei uns bestellbar.

ŠKODA Lindner

Triglavstraße 27
9500 Villach
Tel. 04242/32236
www.skoda-lindner.at

Verbrauch: 4,1–7,0 l/100 km.
CO₂-Emission: 106–165 g/km.
Details bei Ihrem ŠKODA Berater.
Symbolfoto, Stand 05/2015.



ALU / NIRO / STAHL / GLAS

AUTOMATISCHE TÜR- & TORANLAGEN

SCHRANKEN

GELÄNDER & ZÄUNE

TREPPEN

VORDÄCHER & ÜBERDACHUNGEN

CARPORTS

NURGLASANLAGEN

GANZGLASDUSCHSYSTEME

TERRASSENVERGLASUNGEN

BRANDSCHUTZPORTALE

REPARATUREN ALLER ART

METALL- & GLASTECHNIK

LESJAK

Rene Lesjak



FINSTERBACHWEG 11
A-9520 SATTENDORF

☎ 0664/111 95 42
ODER 0 42 48/297 97
EMAIL office@mgt-lesjak.at
www.mgt-lesjak.at